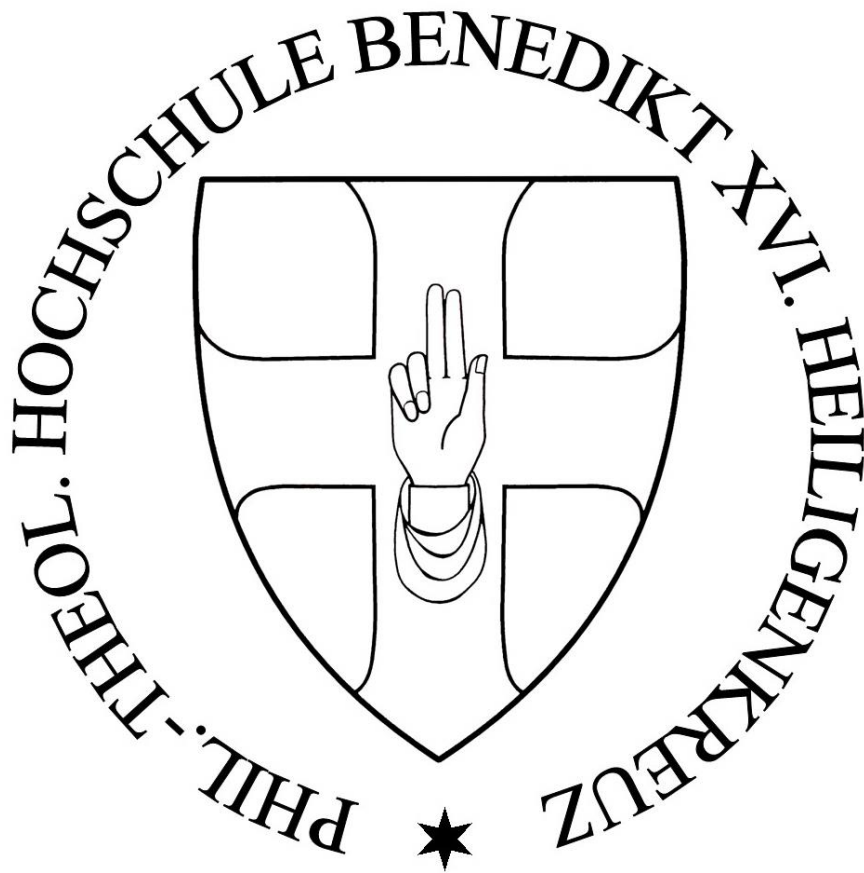


**Philosophisch-Theologische
Hochschule Benedikt XVI. Heiligenkreuz**



Sommersemester 2017

PHILOSOPHISCH-THEOLOGISCHE HOCHSCHULE BENEDIKT XVI. HEILIGENKREUZ

gegründet am 25. März 1802,
durch Papst Benedikt XVI.
zur Hochschule Päpstlichen Rechtes erhoben am 28. Jänner 2007



Otto-von-Freising-Platz 1
A-2532 Heiligenkreuz im Wienerwald
www.hochschule-heiligenkreuz.at

Vorlesungsverzeichnis Sommersemester 2017

Angebot der Lehrveranstaltungen
mit kurzer Ankündigung des Lehrstoffs

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Philosophisch-Theologische Hochschule Benedikt XVI. Heiligenkreuz.

Zusammengestellt von Sekretariatsdirektorin
Fr. Waltraud Hohlagschwandtner.

Für den Inhalt verantwortlich: Rektor P. Dr. Karl Wallner OCist.

Erhältlich im Sekretariat der Hochschule.

Redaktionsschluss: 15. Feb. 2017

Sekretariat der Hochschule:
+43-2258-8703-145 oder 115; Fax -345
sekretariat@hochschule-heiligenkreuz.at

Vorlesungsplan Diplomstudium SS 2017

		8-9	9-10	10-11	11-12	14-15	15-16	16-17	17-18
M O	V		GK-G	GK-G		GK-D	GKDLat	Lat II	
	I	SE-CL PSE-B	SE-CL PSE-B	FNT* LW*	FNT* LW*	Gr II	Gr Lat	Lat II	SpT
	II	WF-NT*	WF-NT* WFLitPr	WF-AT	D	ST	ST	SE-KIG SE-NT	SE-KIG SE-NT
D I	V		GK- DGr	GK-P	GK-P				
	I	WF-NT	ETH	SE-NT	SE-NT	WF-LP		PhG	PhG
	II	WF-NT	WFEvP	ExAT*	ExAT*	WF-LP WF-AT*	WF-AT*		
M I	V		D-Re	GK-B	GK-B	Lat II	Lat	GK- DSyn	
	I	P-WS* FT*	P-WS* FT*	FAT* D*	FAT* D*	Lat II	Lat Gr	DSyn Gr II	
	II						WF-Ki*	WF-Ki*	WF-Ki*

F R	V		GK- DGr	GK-M	GK-M				
	I			HE	WF-MH	MTh*	MTh*		
	II	SE-D* PT*	SE-D* PT*	SE-D* MTh*	WF-MH SE-D* MTh*	SE-D*			
S A	V								
	I	ET*	ET*	ET*	ET*				
	II	CG*	CG*	CG*	CG*				

* Vorlesungen, die vierzehntägig oder mit gesonderter Terminangabe stattfinden

V Vorbereitungslehrgang (im Praeparatorium)

I Erster Studienabschnitt (im Auditorium Maximum)

II Zweiter Studienabschnitt (im Ottonianum)

Vorlesungsplan Lizentiat SS 2017

		8-9	9-10	10-11	11-12	14-15	15-16	16-17	17-18
M O	S								
	P								
D I	S			PPsy	PPSy	SE-Sp	SE-Sp	PSp	PSp
	P			PPsy	PPSy			PSp	PSp
M I	S	B	B	TER	TER				
	P	B	B	TER	TER				

F R	S								
	P								
S A	S								
	P								

- * Vorlesungen, die vierzehntägig oder mit gesonderter Terminangabe stattfinden
- S = Spirituelle Theologie
- P = Pastoraltheologie

Erläuterungen zum Vorlesungsplan SS 2017

VORBEREITUNGSLEHRGANG

GK-B	Grundkurs Bibelwissenschaft	Vošicky
GK-DGr	Grundkurs Deutsche Grammatik	Ruhsam
GK-DRe	Grundkurs Deutsche Rechtschreibung	Ruhsam
GK-DSyn	Grundkurs Deutsche Syntax	Ruhsam
GK-Dog	Grundkurs Dogmatik	Trenker
GK-G	Grundkurs Geschichte & Kirchengeschichte	Hackl
GK-M	Grundkurs Moraltheologie	Waldstein
GK-P	Grundkurs Philosophie	Schubert
Lat II	Latein II	Schöffberger
Lat-Rep	Latein-Repetitorium	Zwettler

STUDIUM GENERALE

Die Auswahl der Lehrveranstaltungen erfolgt nach Absprache mit den Leitern des Studium Generale, Prof. P. Dr. Kosmas Thielmann OCist und Dr. Christiaan Alting von Geusau.

DIPLOMSTUDIUM FACHTHEOLOGIE

CG*	Christliche Gesellschaftslehre	Pribyl
D*	Dogmatik – Deo Uno	Klausnitzer
D	Dogmatik – Mariologie	Wallner
D*	Dogmatik – Eschatologie	Feulner
ETH	Einführung in die Theologie	Wallner
ET*	Ethik	Pribyl
ExAT*	Exegese Altes Testament	Ritter-Müller
ExNT*	Exegese Neues Testament	Rubel
FAT*	Fundamentalexegese Altes Testament	Hogan
FNT*	Fundamentalexegese Neues Testament	Rigger
FT*	Fundamentaltheologie	Klausnitzer
Gr II	Griechisch II	Schöffberger
Gr-Rep	Griechisch-Repetitorium	Zwettler
GrVK	Griechisch Vorkurs	Zwettler
GK-DSyn	Grundkurs Deutsche Syntax	Ruhsam
HE	Hebräisch	Dolna
HLRP 1*	Hochschullehrgang Religionspädagogik 1	Schnider

HLRP 3*	Hochschullehrgang Religionspädagogik 3	Schnider
Lat II	Latein II	Schöffberger
Lat-Rep	Latein-Repetitorium	Zwettler
LW*	Liturgiewissenschaft	Vošicky
LitGes-Pr*	Liturgischer Gesang – Praktikum	Wester
MTh*	Moraltheologie f. I	Prader
MTh*	Moraltheologie f. II	Prader
PT*	Pastoraltheologie	Stigler
PhG	Philosophische Gotteslehre	Stark
PSE-B	Proseminar Bibelwissenschaftliche Methoden	Zemanek
PSE-WS*	Proseminar Wissenschaftliches Schreiben	Thielmann
SE-CL	Seminar Christliche Literatur der Antike	Bazant
SE-D*	Seminar Dogmatik	Binninger
SE-KIG	Seminar	Schachenmayr
SE-NT I	Seminar Neues Testament I	Ernst
SE-NT II	Seminar Neues Testament II	Ernst
SE-Priv*	Seminar Privatissimum	
SE-RB*	Seminar Rut Björkman	Koncsik
SpT	Spirituelle Theologie	Buchmüller
Spr	Sprecherziehung	Stefan-Kummerer
ST	Sakramententheologie	Wallner
WF-7über7*	Wahlfach 7über7	Wallner
WF-AT I	Wahlfach Altes Testament I	Ritter-Müller
WF-AT II	Wahlfach Altes Testament II	Zemanek
WF-EF*	Wahlfach Ehe und Familie	Prader
WF-Ev*	Wahlfach Evangelisationsschulung	Tanner
WF-EvPsy	Wahlfach Evangelisierungspsychologie	Mansfeld
WF-HC	Wahlfach Hochschulchor	Wester
WF-I*	Wahlfach Israelreise	Schipper
WF-KIG*	Wahlfach Kirchengeschichte	Eberl
WF-KIKU*	Wahlfach Kirchliche Kunst	Bernhart-Königstein
WF-LP	Wahlfach Lektüre Philosophie	Schubert
WF-Lit*	Wahlfach Liturgie	Sindelar
WF-LitPr	Wahlfach Liturgisches Praktikum	Vošicky
WF-MSp*	Wahlfach Missionarische Spiritualität	Bues
WF-MH	Wahlfach Modernhebräisch	Dolna

WF-NT I	Wahlfach Neues Testament I	Ernst
WF-NT II*	Wahlfach Neues Testament II	Rigger
WF-ÖA*	Wahlfach Öffentlichkeitsarbeit	Kapeller
WF-Ph*	Wahlfach Philosophie	Gerl-Falkovitz
WF-Sti	Wahlfach Stimmbildung und Liturgischer Gesang	Schmidt
WF-TPh I	Wahlfach Tagung Philosophie I	Böhr
WF-TPh II	Wahlfach Tagung Philosophie II	Böhr

LIZENTIAT

B	Befreiung	Vošicky
PPsy	Pastoralpsychologie	Mansfeld
PSp	Priesterliche Spiritualität	Lässer
SE-NE	Seminar Neuevangelisierung und Transformationsprozesse	Hastetter
SE-Sp	Seminar Spirituelle Neuzeit	Buchmüller
SE-Priv*	Seminar Privatissimum	Buchmüller
SE-Priv*	Seminar Privatissimum	Hastetter
TER	Theologie der Evangelischen Räte	Thielmann
VNU*	Verkündigung im nichtchristlichen Umfeld	Egger/Herget

KALENDARIUM für das SS 2017

23. – 28. Feb. 2017: Hochschullehrgang Religionspädagogik (HLRP Teil 1 und 3)
26. – 28. Feb. 2017: Wahlfach Praktische Liturgie (Doz. Mag. Martin Sindelar)
28. Feb. 2017, Dienstag: Ende der Immatrikulationsfrist für das SS 2017
01. März 2017, Mittwoch: Erster Vorlesungstag des SS 2017
02. – 03. März 2017 (Do, Fr): Konferenz der österreichischen PastoraltheologInnen
03. – 04. März 2017 (Fr, Sa): Internationale Fachtagung „Gott denken“ (zu Ehren von Prof. Richard Schaeffler, organisiert von Prof. Böhr)
12. März 2017, Sonntag: Ende der Inskriptionsfrist für das SS 2017
13. März 2017, Montag, 19.15 Uhr: Vortrag von Sonja Weilharter (Sulz) über ihre Aktivitäten in Ghana, im Bernhardinum
20. März 2017, Montag, 19.15 Uhr: „Sieben über Sieben“ im Bernhardinum:
Univ.-Doz. Dr. Thomas Möllenbeck, Trumau:
„Die Ringparabel von Lessing“
23. März 2017, Donnerstag, ca. 19 Uhr: Vortrag von Dr. Boris Nikolai Konrad:
„Lernen wie ein Weltmeister“ – Der Gedächtniskünstler und Weltrekordhalter in mehreren Disziplinen vermittelt seine bewährten Techniken für ein effizientes und nachhaltiges Lernen.
27. März 2017, Montag, 16 – 18 Uhr: Editathon – Einführung in Wikipedia ("Wikipedia-Autor werden"). Verpflichtende Teilnahme für die Studenten der Seminare Kirchengeschichte und Neues Testament im 2. Studienabschnitt.
27. März 2017, Montag, 19.15 Uhr: „Sieben über Sieben“ im Bernhardinum:
Prof. Dr. Georg Essen, Bochum: „Vom Wagnis, das Neue denken zu wollen. Theologische Überlegungen zur Hellenisierung des Christentums“
31. März – 1. April 2017: Hommage zum 90. Geburtstag von Papst em. Benedikt XVI., **vorlesungsfrei, alle Studenten sind zur Teilnahme verpflichtet**
03. April 2017, Montag, 19.15 Uhr: „Sieben über Sieben“ im Bernhardinum:
Pastor Winfried Henze, Bistum Hildesheim: „Das Prinzip Hingabe – über Christus, Kirche und priesterliche Existenz.“
10. – 22. April 2017: Osterferien
24. April 2017, Montag, 19.15 Uhr: „Sieben über Sieben“ im Bernhardinum:
Rev. DDr. Michael H. Weninger, Vatikan:
„Der Islam in Europa und die Zukunft der Europäischen Union“
29. April 2017, Samstag, 16 Uhr: Patenfest, Offene Tür, Ehrensatorenernennung
30. April 2017, Sonntag, 15 Uhr: Priesterweihe von P. Florian Mayrhofer und P. Philemon Dollinger durch Kardinal Schönborn
01. Mai 2017, Montag: Klostermarkt bzw. Staatsfeiertag – vorlesungsfrei

08. Mai 2017, Montag, 19.15 Uhr: „Sieben über Sieben“ im Bernhardinum:
Archimandrit Dr. Andreas Thiermeyer, Eichstätt:
„Der bunte Leibrock des Herrn“, im Bernhardinum
09. Mai 2017, Dienstag, 19.30 Uhr: Vortrag von Dr. Norbert Nemeč: „Maria Theresia: Österreichs große Herrscherin zum 300. Geburtstag“, im Auditorium Maximum
11. Mai 2017, Donnerstag, 10 Uhr: Tag des Lehrlings – vorlesungsfrei
15. Mai 2017, Montag, 19.15 Uhr: „Sieben über Sieben“ im Bernhardinum:
Prälat Prof. Dr. Wendelin Knoch, Bochum:
„Die Tugenden – Aktuelle Nachfragen zum Fundament christlicher Lebensformung“, im Bernhardinum
17. Mai 2017, Mittwoch, 16 Uhr: „Vivat academia, vivant professores“:
Dankfeier für Studiendekan Michael Ernst und für die emeritierenden Professoren Weihbischof Andreas Laun, Alfred Hierold, P. Norbert Stigler und Larry Hogan
18. Mai 2017, Donnerstag: Hochschulausflug, ganztägig
22. Mai 2017, Montag, 15 Uhr: Hochschulkonferenz / Hochschulversammlung
18 Uhr: Montagsmesse, dann Grillfest des Leopoldinums
03. – 06. Juni 2017: Pfingstferien
06. Juni 2017, Dienstag, 10 Uhr: Zisterziensertag im Stift Heiligenkreuz
14. Juni 2017, Mittwoch, 10 Uhr: Klausur Diözese St. Pölten:
„Pastorale Dienste – Bereich Familie“
14. Juni 2017, Mittwoch: Letzter Vorlesungstag im SS 2017
16. Juni – 01. Juli 2017: Hauptprüfungszeit. Keine Ferien!
02. Juli – 01. Oktober 2017: Sommerferien
25. – 29. Sept. 2017: Medienworkshop 2017
25. – 30. Sept. 2017: Hochschullehrgang Religionspädagogik (HLRP Teil 2)
02. Okt. 2017, Montag, 15 Uhr: Festmesse zur Inauguration des WS 2017/18
16.30 Uhr: Vortrag von Prof. P. DDr. Alkuin Schachenmayr:
„Die Karfreitagsspiele im 18. Jahrhundert“, im Kaisersaal.
03. Okt. 2017, Dienstag: Erster Vorlesungstag im WS 2017/18
17. – 18. Okt. 2017 (Di, Mi): EUCist11, Tagung zum Thema
„Religiöse Volkskunde der österreichischen Prälatenklöster“,
organisiert von Prof. P. DDr. Alkuin Schachenmayr OCist
14. Nov. 2017, Dienstag, 16 Uhr: Sponsionsfeier im Kaisersaal, ohne Vortrag
18 Uhr: Feierliche Vesper vom heiligen Leopold
17. – 19. Nov. 2017 (Fr-So): Tagung 100 Jahre Guardinis „Vom Geist der Liturgie“, organisiert von Prof. DDr. Hanna-Barbara Gerl-Falkovitz

SEELSORGE UND GEISTLICHE ANGEBOTE

Studentenseelsorger:

Prof. P. Dr. Wolfgang Buchmüller OCist;

E-Mail: wolfgang.buchmueller@hochschule-heiligenkreuz.at

Der Studentenseelsorger lädt ein:

Beicht- und Aussprachemöglichkeit jeden Mittwochvormittag von 9.00 bis 10.30 Uhr im ehemaligen Scriptorium.

Montagsmesse der Hochschule jeden Montag um 18.00 Uhr in der Katharinenkapelle, von EWTN übertragen (siehe unten).

Eucharistische Anbetung:

täglich von 17-21 Uhr; Freitag schon ab 15 Uhr in der Kreuzkirche

Lobpreisabend:

jeden Mittwoch von 18.00 bis 20.00 Uhr in der Katharinenkapelle

Jugendvigil:

am 1. Freitag des Monats ab 20.15 Uhr in der Kreuzkirche

Montagsmesse der Hochschulgemeinschaft

Jeden Montag, 18.00 Uhr, Katharinenkapelle:

Diese Heilige Messe wird von EWTN und vielen Fernseh- und Radiostationen sowie von Livestreammedien übertragen und ist somit ein sehr wichtiges Apostolat.

Verantwortlich: Rektor Prof. P. Dr. Karl Wallner OCist

Die Heilige Messe steht allen Gläubigen offen. Im Anschluss daran gibt es die Möglichkeit zu einem gemütlichen Zusammensein in der neuen Cafeteria der Hochschule.

Dienstagsgebet der Hochschulgemeinschaft

Jeden Dienstag, 13.00 Uhr, Katharinenkapelle:

unter dem Titel „Wir beten für Sie“.

Wir beten den Rosenkranz vor dem ausgesetzten Allerheiligsten.

Dazwischen werden Gebetsanliegen von Gläubigen vorgetragen. Auch ein sehr wichtiges Apostolat. Dauer ca. 45 Minuten.

HOCHSCHULSPORT

Kraftsport:

Der Sportraum des Klosters steht auch den Studenten zur Verfügung. Es gilt die vom Herrn Abt erlassene Ordnung. Studenten wird automatisch der Zugang auf den Chip aufgebucht. Einschulungen geben trainierte Studenten. Es ist wichtig, dass man sich an den Geräten auskennt und ordentlich trainiert.

Fußball:

Jeden Donnerstag und Samstag um 14.00 Uhr am Fußballplatz Heiligenkreuz
Fußball-Turnier: Donnerstag, 8. Juni 2017 von 13.30 – 18 Uhr

Tischtennis und Schach:

Der Tischtennistisch und das Schachspiel befinden sich im Hochschulhof unter den überzelteten Ecken.
Tischtennis-Turnier: Donnerstag, 9. März 2017 von 9 – 16 Uhr
Sportwart: Patrik Krizmanic, E-Mail: patrik_krizmanic@hotmail.de

Studentische Hilfskräfte für STUDIO1133 (1 ECTS)

Das STUDIO1133 überträgt jede Woche LIVE die Montagsmesse und die Gebetsstunde „Wir beten für Sie“ aus der Katharinenkapelle. Die Ausstrahlung über die Medien ist ein aktives Apostolat und eine konkrete Form der Verkündigung.

Für die Übertragungen werden Helfer benötigt, die von den Studiomitarbeitern eingeschult werden (es sind keine technischen Vorkenntnisse erforderlich). Die Aufgaben umfassen die Vorbereitung der Kapelle, Arbeit am Ton-Mischpult und die Bildmischung (Schnitt) unter Anleitung des Regisseurs aus dem Studioteam. Neben dieser wichtigen Aufgabe und 1 ECTS pro Studienjahr gibt es einen exklusiven Einblick in die Studioteknik und die Zusammenhänge der LIVE-Übertragungen ins Fernsehen, Radio und Internet.

Termine pro Semester:

- 1x Einschulung Ton (2h)
- 1x Einschulung Bildmischung + Bedienung Live-Schnitt-System (2h)
- pro Helfer 3 Einsätze zu je 2 Übertragungen: Montag 17.00 - 19.00 /
Dienstag 12.30 - 14.00 Uhr

Wir stellen am Anfang einen Dienstplan auf, so dass jedem Helfer eindeutige Termine zugeteilt werden können. Interessierte schreiben bitte an: info@studio1133.at

Vortragsreihe „7 über 7“

Die Vorträge im Bernhardinum der Hochschule Heiligenkreuz sind öffentlich. Sie sollen Vertiefendes aus Theologie und Philosophie und Interessantes aus anderen Wissensgebieten offerieren. Wir freuen uns über Gäste.

Die Bezeichnung „Sieben über Sieben“ weist auf die Uhrzeit hin, denn die Vorträge finden immer montags im Anschluss an die Montagsmesse (18 Uhr) statt, also circa 19.07 Uhr. Faktisch ist der Beginn um 19.15 Uhr. Und „Sieben“ ist ja eine „heilige Zahl“, sodass sich von daher positive Assoziationen ergeben.

Termine für das SS 2017:

Montag, 20. März 2017, 19.15 Uhr:

Univ.-Doz. Dr. Thomas Möllenbeck, Trumau:
„Die Ringparabel von Lessing“

Montag, 27. März 2017, 19.15 Uhr:

Univ. Prof. Dr. Georg Essen, Bochum:
„Vom Wagnis, das Neue denken zu wollen. Theologische Überlegungen zur Hellenisierung des Christentums“

Montag, 3. April 2017, 19.15 Uhr:

Pastor Winfried Henze, Bistum Hildesheim:
„Das Prinzip Hingabe – über Christus, Kirche und priesterliche Existenz“

Montag, 24. April 2017 19.15 Uhr:

Rev. DDr. Michael H. Weninger, Vatikan
„Der Islam in Europa und die Zukunft der Europäischen Union“

Montag, 8. Mai 2017, 19.15 Uhr:

Archimandrit Dr. Andreas Thiermeyer, Eichstätt:
„Der bunte Leibrock des Herrn“

Montag, 15. Mai 2017, 19.15 Uhr:

Prälat Prof. Dr. Wendelin Knoch, Bochum:
„Die Tugenden – Aktuelle Nachfragen zum Fundament christlicher Lebensformung“

Bitte beachten: Die Vortragsreihe „Sieben über Sieben“ kann als Wahlfach inskribiert werden (1 ECTS).

K. A. V. Sanctottensis

www.sanctottensis.at, E-Mail: info@sanctottensis.at

Die Katholische Akademische Verbindung Sanctottensis in Heiligenkreuz wurde am 11.3.2011 gegründet. Am 31.5.2014 fand sie als 48. Verbindung Aufnahme in den Österreichischen Cartellverband. Die Reliquien des Seligen Otto von Freising, nach dem die Verbindung benannt wurde, befinden sich im Sakramentsaltar der Abteikirche. Die Prinzipien der Verbindung sind die des Österreichischen Cartellverbandes der Katholischen farbentragenden Studentenverbindungen:

Religio – das katholische Bekenntnis

Patria – die Gesellschaft mitgestalten

Scientia – Streben nach Wissen

Amicitia – Lebensfreundschaft

Nähere Informationen sind dem ausliegenden Semesterprogramm zu entnehmen. Viel Segen und bis bald, bei der Sanctottensis!

Debattierclub

Der Heiligenkreuzer Debattierclub will Studierenden helfen, vor einem Publikum in freier Rede sicher aufzutreten und effektiv zu argumentieren. Während einer Debatte wird unter festen Regeln eine aktuelle Fragestellung aus Politik oder Gesellschaft beleuchtet. Ein Team argumentiert dafür, ein anderes dagegen. Der Abend verläuft nach den erprobten Regeln der Offenen Parlamentarischen Debatte (OPD). Dabei geht es um eine reine Formübung: Welches Team welche Seite vertritt, wird erst ganz kurz vor der Debatte ausgelost. Im Vorfeld ist das zu debattierende Thema meistens nicht bekannt.

Debattierabende finden alle zwei Wochen statt; jedes Semester besuchen wir zusätzlich dazu einen Debattierabend in einem Wiener Club. In den Ferien ist die Teilnahme an internationalen Turnieren möglich.

Betreuer des Clubs ist Vizerektor Prof. P. DDr. Alkuin Schachenmayr OCist, E-Mail: alkuin.schachenmayr@hochschule-heiligenkreuz.at

Studentische Organisatoren:

Jennifer Flor: E-Mail: jenny-flor@live.at

Patrik Krizmanic, E-Mail: patrik_krizmanic@hotmail.de

Termine für das SS 2017:

08.03., 23.03., 06.04., 19.04., 03.05., 10.05., 16.05.2017

Stimmbildung und Liturgischer Gesang (PR)

Entsprechend den jeweiligen persönlichen musikalischen Vorkenntnissen und stimmlichen Gegebenheiten werden in wöchentlichem Einzelunterricht Stimmbildung und liturgischer Gesang in ihren unterschiedlichen Ausformungen unterrichtet und eingeübt (Priestergesänge, Volksgesänge aus dem Gotteslob, Gregorianik, Neues Geistliches Liedgut, Klassische Stimmbildung).

Stiftsorganist Mag. phil. Mag. art. Daniel SCHMIDT

E-Mail: daniel_schmidt@gmx.at

Tel. 0650-8017914

Die Stundeneinteilung erfolgt in der 2. Märzwoche.

Bitte beachten: Das Fach „Stimmbildung und Liturgischer Gesang“ kann als Wahlfach inskribiert werden (1 ECTS).

Anmeldung, Stundeneinteilung und Bezahlung erfolgen direkt beim Lehrenden (€ 190,-).

Zusatzangebot DEUTSCH

Aufbaukurs Deutsch auf der Stufe C. Dieser Deutschkurs richtet sich an alle, deren Muttersprache nicht Deutsch ist und das Deutschniveau B2 bereits erfolgreich absolviert haben.

Inhalt des Kurses: Grammatik- und Konversationsübungen auf der Stufe C1 und Fortsetzung, angepasst an die Bedürfnisse der Kursteilnehmer.

Kosten: € 150,--

Leiterin: Frau MMag. Marion Saghy

E-Mail: marion.saghy@gmx.at

Termin: Donnerstag, 09.03.2017 von 16.30 – 18.00 Uhr

Weitere Termine nach Vereinbarung

Latein- und Griechischvorbereitung

P. Mag. Ferdinand Zwettler OCist bietet für die Studenten in den drei letzten Tagen vor Semesterbeginn eine Latein- und Griechischvorbereitung an:

Mittwoch, 27. September 2017:

8.00 Uhr Griechisch, 9.00 Uhr Latein, 10.00 Uhr Griechisch,
11.00 Uhr Latein,
12.00 Uhr Sext, 12.20 Mittagessen, Pause
15.00 Uhr Griechisch, 16.00 Uhr Latein, 17.00 Uhr Griechisch,
18.00 Uhr Vesper, 18.45 Hl. Messe in der Kreuzkirche, 19.30
Abendessen,
20.00 - 21.00 Uhr Latein

Donnerstag, 28. September 2017:

8.00 Uhr Griechisch, 9.00 Uhr Latein, 10.00 Uhr Griechisch,
11.00 Uhr Latein,
12.00 Uhr Sext, 12.20 Mittagessen, Pause
15.00 Uhr Griechisch, 16.00 Uhr Latein, 17.00 Uhr Griechisch,
18.00 Uhr Vesper, 18.45 Hl. Messe in der Kreuzkirche, 19.30
Abendessen,
20.00 - 21.00 Uhr Latein

Freitag, 29. September 2017:

8.00 Uhr Griechisch, 9.00 Uhr Latein, 10.00 Uhr Griechisch,
11.00 Uhr Latein,
12.00 Uhr Sext, 12.20 Mittagessen, Pause
15.00 Uhr Griechisch, 16.00 Uhr Latein, 17.00 Uhr Griechisch,
18.00 Uhr Vesper, 18.45 Hl. Messe in der Kreuzkirche, 19.30
Abendessen,
20.00 - 21.00 Uhr Latein

Das sind jeweils 12 Unterrichtseinheiten mit ebenso vielen
Zwischeneinheiten für Pausen, Vokabeln, Formen oder kleine Übungen.

Anmeldungen bitte per Mail an P. Ferdinand Zwettler OCist:
pfarrkanzlei.sittendorf@gmx.at

Studium Generale

Das Internationale Theologische Institut – Hochschule für Katholische Theologie in Trumau (ITI) und die Philosophisch-Theologische Hochschule Benedikt XVI. Heiligenkreuz bieten seit Herbst 2015 in Kooperation ein „Studium Generale“ für junge Leute aus dem deutschen Sprachraum an.

Das einjährige Studium ist für junge Menschen aus dem deutschen Sprachraum konzipiert, die nach der Reifeprüfung eine vertiefte Allgemeinbildung in den klassischen humanistischen, philosophischen und theologischen Traditionen erwerben wollen. Mit dem Studium Generale wollen die Hochschulen auf das Bedürfnis der heutigen jungen Menschen („Generation Y“) reagieren, die oft nach dem Schulabschluss noch einen längeren Entscheidungsprozess brauchen, um die richtige Studien- und Berufswahl zu treffen.

Die beiden Hochschulen ergänzen sich auf ideale Weise komplementär, um jungen Christen eine interdisziplinäre akademische Grundbildung zu geben: Trumau ist sehr jung (1995), Heiligenkreuz ist sehr alt (1133); Trumau zielt auf Themen von Ehe und Familie; Heiligenkreuz ist auf die Ausbildung von Ordensleuten und Priesterkandidaten spezialisiert; in Trumau wird auf Englisch, in Heiligenkreuz auf Deutsch unterrichtet. Zwei Drittel der Lehrveranstaltungen werden in Trumau, ein Drittel in Heiligenkreuz absolviert. Die Studenten wohnen im modernen Hochschulcampus von Trumau und pendeln zwei- bis dreimal in der Woche in das 23 Kilometer entfernte Heiligenkreuz im Wienerwald.

Das Studium Generale bietet eine fächerübergreifende Gesamtschau von Philosophie und Theologie, Ethik und Wirtschaft, Recht und Geschichte, Spiritualität und Kunst auf der Grundlage der katholischen Traditionen. Ergänzend besteht die Möglichkeit, Latein zu lernen. Der Fokus liegt aber nicht nur auf den Studienleistungen, für die 60 ECTS-Punkte vergeben werden, sondern auf der Persönlichkeitsentwicklung und der geistlichen Entfaltung. Unter dem Motto „Fit für Studium und Leben“ wird ein vertiefendes spirituelles und kulturelles Programm angeboten: Fußwallfahrt nach Mariazell, Einkehrtage, Liturgische Schulung, Museumsbesuche, Theater- und Konzertbesuche usw. Zudem sind zahlreichen Freizeit- und Sportaktivitäten geplant.

Die Auswahl der Lehrveranstaltungen erfolgt nach Absprache mit den Leitern des Studium Generale, Prof. P. Dr. Kosmas Thielmann OCist und Dr. Christiaan Alting von Geusau.

Religionspädagogik in St. Pölten

Die Philosophisch-Theologischen Hochschulen Heiligenkreuz und St. Pölten haben mit dem 17. Juli 2015 ein Abkommen geschlossen, das den Studierenden sowie den Absolventen des Studiums der Fachtheologie der Hochschule Heiligenkreuz das Studium der Kath. Religionspädagogik an der Hochschule St. Pölten unter optimalen Bedingungen ermöglicht.

Dabei werden das Studium der Fachtheologie sowie der Lehrgang Religionspädagogik an der Hochschule Heiligenkreuz auf das religionspädagogische Curriculum an der Hochschule St. Pölten vollends angerechnet.

Für die direkte Zulassung zum Masterstudium Religionspädagogik ist lediglich die Absolvierung eines Ergänzungscurriculums von 30 ECTS (anstelle des vollen Bachelorstudiums) notwendig.

Da die in Heiligenkreuz absolvierte Fachtheologie vollends angerechnet wird, sind im Masterstudium Religionspädagogik nur mehr die Lehrveranstaltungen der religionspädagogischen Module zu absolvieren. Diese umfassen also insgesamt 32 ECTS (exkl. Masterarbeit und Abschlussprüfung).

Die Abhaltung der Lehrveranstaltungen in St. Pölten ist auf den Studienbetrieb in Heiligenkreuz angepasst. Viele Lehrveranstaltungen werden geblockt angeboten. Möglichst viel Lerninhalt kann im Selbststudium erworben werden.

Das Abkommen trat bereits mit dem Wintersemester 2015/16 in Kraft, Lehrveranstaltungen können seit dem 1. Oktober 2015 belegt werden.

Kontakt:

Phil.-Theol. Hochschule der Diözese St. Pölten

Wiener Straße 38, 3100 St. Pölten,

Hochschulsekretär: Mag. Anton Rameder:

Telefon: +432742 352 792 219, Fax: +432742 352 792 269,

Email: pth.stp.sekretariat@kirche.at, <http://www.pth-stpoelten.at>

Studiengang „Theologie des Leibes“ (STdL)

Der Studiengang richtet sich an Theologen und theologisch interessierte Personen, die aufgrund ihres haupt- oder nebenberuflichen Einsatzes in Schulen, Ausbildungsstätten, Hochschulen, Beratungsstellen, Jugendgruppen, Pfarrgemeinden und geistlichen Gemeinschaften besondere Qualifikation und Kompetenz über die innovative Lehre Johannes Pauls II. von Ehe, Familie und Sexualität bereichern und die Theologie des Leibes in ihrer Tiefe kennenlernen und weitergeben wollen.

Der Studiengang umfasst acht Module zu je vier Tagen innerhalb von vier Semestern.

Pro Modul können 2-3 ECTS erworben werden und es wird eine Abschlussarbeit verfasst. Mit dem erfolgreichen Abschluss des STdL wird die Qualifikation „Akademische/r Referent/in für Theologie des Leibes nach Johannes Paul II.“ verliehen. Die Absolventen werden vom Familienbischof der Österreichischen Bischofskonferenz und der Hochschule Benedikt XVI. innerhalb einer Eucharistiefeier ausgesandt.

Man kann den Studiengang sowohl im Ganzen besuchen als auch einzelne seiner Module.

Termine:

08. bis 12. März 2017

22. bis 24. Juni 2017

20. bis 24. September 2017

25. bis 29. Oktober 2017

Beginn des Moduls ist immer um 19.30 Uhr des ersten Tages,

Ende des Moduls am Sonntag nach dem Mittagessen.

Leiter des Studiengangs: Lic. theol. Corbin Gams, MTh

Anmeldung und Informationen: Margit Taschner,

E-Mail: stdl@christlichefamilie.at, www.theologiedesleibes.org

Studiengang „Leib-Bindung-Identität“ (LBI)

Entwicklungssensible Sexualpädagogik (LBI)

Der Studiengang richtet sich an Pädagogen und pädagogisch interessierte Personen, die aufgrund ihres haupt- oder nebenberuflichen Einsatzes in Schulen, Ausbildungsstätten, Hochschulen, Beratungsstellen, Jugendgruppen, Pfarrgemeinden und geistlichen Gemeinschaften besondere Qualifikation und Kompetenz für eine wertorientierte, entwicklungssensible Sexualpädagogik kennenlernen und weitergeben wollen.

Der Studiengang umfasst acht Module zu je vier Tagen innerhalb von vier Semestern.

Pro Modul können 2-3 ECTS erworben werden und der Studiengang wird mit einer Abschlussarbeit abgeschlossen. Mit dem erfolgreichen Abschluss des LBI wird die Qualifikation „Sexualpädagoge/in LBI“ verliehen.

Der Studiengang kann nur als Ganzes besucht werden.

Termine:

03. bis 07. Mai 2017

18. bis 22. Oktober 2017

22. bis 26. November 2017

Beginn des Moduls ist immer um 19.30 Uhr des ersten Tages,

Ende des Moduls am Sonntag nach dem Mittagessen.

Leiter des Studiengangs: Lic. theol. Corbin Gams, MTh

Anmeldung und Informationen: Margit Taschner,

E-Mail: lbi@christlichefamilie.at; www.leib-bindung-identitaet.org

LEITUNG UND VERANTWORTUNGSTRÄGER

MAGNUS CANCELLARIUS

Abt Maximilian Heinrich Heim OCist,

Prälat, Dr. theol., Mag. theol.,

Professor für Fundamentaltheologie,

Adresse: Markgraf-Leopold-Platz 1, A-2532 Heiligenkreuz,

Tel. +43-2258-8703-186; Fax: -172,

Sekretariat: +43-2258-8703-112; Fax: -312,

E-Mail: abteisekretariat@stift-heiligenkreuz.at

REKTOR

Prof. P. Dr. Karl Wallner OCist,

Adresse: Stift Heiligenkreuz,

Markgraf-Leopold-Platz 1, A-2532 Heiligenkreuz,

Rektorat: Hochschule Heiligenkreuz,

Otto-von-Freising-Platz 1, A-2532 Heiligenkreuz,

Tel. +43-2258-8703-177; Rektorat: 550, Fax: -327,

Mobil: +43-664-5361595 (auch per SMS),

E-Mail: rektor@hochschule-heiligenkreuz.at,

Sprechstunde: Dienstag 8 – 9 Uhr und jederzeit nach Vereinbarung
(nur nach Anmeldung unter rektor@hochschule-heiligenkreuz.at)

Studentischer Assistent des Rektors:

Andreas Metzger, E-Mail: a.metzi88@gmail.com

Assistent des Rektors:

P. Martin Krutzler OCist,

Mag. theol., LL.M.,

*Lehrbeauftragter für Kirchenrecht, Mitglied des
Instituts für Kirchengeschichte und Kirchenrecht,*

Adresse: A-2532 Heiligenkreuz, Markgraf-Leopold-Platz 1,

Tel. +43-2258-8703-234; Mobil: +43-681-81671631,

E-Mail: martin.krutzler@hochschule-heiligenkreuz.at

VIZEREKTOR

Prof. P. DDr. Alkuin Schachenmayr OCist,

Adresse: Stift Heiligenkreuz,

Markgraf-Leopold-Platz 1, A-2532 Heiligenkreuz,

Tel. +43-2258-8703-125, Mobil: +43-680-4454880,

E-Mail: alkuin.schachenmayr@hochschule-heiligenkreuz.at

STUDIENDEKAN:

Univ.-Prof. em. Dr. theol. habil. Michael Ernst,

Adresse: A-2532 Heiligenkreuz, Otto-von-Freising-Platz 1 oder
A-5020 Salzburg, Lindhofstraße 5/10, Tel. +43-2258-8703-262,
E-Mail: michael.ernst@hochschule-heiligenkreuz.at

FORSCHUNGSDEKAN

Prof. P. Dr. theol. habil. Wolfgang Buchmüller OCist,

Adresse: A-2532 Heiligenkreuz, Markgraf-Leopold-Platz 1,
Tel. +43-2258-8703-173, Mobil: +43-664-6422135,
E-Mail: wolfgang.buchmueller@hochschule-heiligenkreuz.at

Assistentin des Forschungsdekans:

Sandra Rothland, E-Mail: sandra.rothland@hochschule-
heiligenkreuz.at, Tel. +43-2258-8703-516

LEITER DES LIZENTIATSPROGRAMMES:

Prof. P. Dr. theol. habil. Wolfgang Buchmüller OCist, s.o.

LEITER DES STUDIUM GENERALE:

Prof. P. Dr. Kosmas Thielmann OCist, s. u.

MITGLIEDER DES SENATES:

Prof. P. Dr. Wolfgang Buchmüller OCist
Univ.-Prof. Dr. Michael Ernst
Univ.-Prof. DDr. Hanna-Barbara Gerl-Falkovitz
Prof. P. DDr. Alkuin Schachenmayr OCist
Prof. P. Dr. Kosmas Thielmann OCist
P. Mag. Edmund Waldstein OCist
Prof. P. Dr. Karl Wallner OCist
Jennifer Flor, Studentenvertreterin von II.
Alexander Schreiber, Studentenvertreter von I.
Abt Prof. Dr. Maximilian Heim OCist, beratend
Sekretariatsdirektorin Waltraud Hohlagschwandtner, beratend

MITGLIEDER DER CURRICULAR-KOMMISSION:

Univ.-Prof. Dr. Michael Ernst
Univ.-Prof. Dr. Andreas Schnider
Prof. P. Dr. Kosmas Thielmann OCist
Jennifer Flor, Studentenvertreterin von II.

Alexander Schreiber, Studentenvertreter von I.
Prof. P. Dr. Wolfgang Buchmüller OCist, Auskunftsperson
Prof. P. Dr. Karl Wallner OCist, Auskunftsperson

HOCHSCHULSEELSORGER:

Prof. P. Dr. theol. habil. Wolfgang Buchmüller OCist,
Adresse: A-2532 Heiligenkreuz, Markgraf-Leopold-Platz 1,
Tel. +43-2258-8703-173, Mobil: +43-664-6422135,
E-Mail: wolfgang.buchmueller@hochschule-heiligenkreuz.at

HOCHSCHULSEKRETARIAT:

Fr. Waltraud Hohlagschwandtner, Sekretariatsdirektorin

Tel. +43-2258-8703-145; Fax: +43-2258-8703-345,
Adresse: Hochschule Heiligenkreuz,
A-2532 Heiligenkreuz, Otto-von-Freising-Platz 1,
E-Mail: sekretariat@hochschule-heiligenkreuz.at
Direkte Zuständigkeiten und Kompetenzen:
o Rechte Hand des Rektors
o Planung der Lehrveranstaltungen
o Studentenberatung
o Vorlesungsverzeichnis
o Professorenbetreuung
o Verwaltung der Hochschulkasse
o Verwaltung der Hochschulautos und Organisation der
Abholdungsdienste
o Organisation der Hochschulausflüge und Sitzungen

Hr. Mag. David Haselmayer, Hochschulsekretär

Tel. +43-2258-8703-115; Fax: +43-2258-8703-345,
Adresse: Hochschule Heiligenkreuz,
A-2532 Heiligenkreuz, Otto-von-Freising-Platz 1,
E-Mail: david.haselmayer@hochschule-heiligenkreuz.at
oder: skripten@hochschule-heiligenkreuz.at
Direkte Zuständigkeiten und Kompetenzen:
o Aufnahme, Inskription und Exmatrikulation
o Studentenberatung
o Studentenausweise, Kopier- und digitale Türschließchips
o Zeugnisverwaltung
o Skriptendienst für die Studenten
o Verwaltung der Hochschulautos und Organisation der
Abholdungsdienste

BEAUFTRAGTER FÜR DIE IT-ENTWICKLUNG DER HOCHSCHULE:

Hr. MMag. Peter Trenker,

Projektleiter der IT-Entwicklung der Hochschule

Adresse: A-2620 Neunkirchen, Waldrandgasse 2/1,

Tel. +43-664-9263403,

E-Mail: peter.trenker@hochschule-heiligenkreuz.at

**ORGANISATION DES SPRACHUNTERRICHTES FÜR
FREMDSPRACHIGE:**

P. Mag. Martin Krutzler OCist, LL.M.,

Adresse: A-2532 Heiligenkreuz, Markgraf-Leopold-Platz 1,

Tel. +43-2258-8703-234; Mobil: +43-681-81671631,

E-Mail: martin.krutzler@hochschule-heiligenkreuz.at

SKRIPTENDIENST:

siehe Hochschulsekretär Mag. David Haselmayer

HAUSWART DES HOCHSCHULCAMPUS:

Br. Franz Bodapati ADHF,

Adresse: Priesterseminar Leopoldinum,

A-2532 Heiligenkreuz, Otto-von-Freising-Platz 2,

Mobil: +43-650-9037890,

E-Mail: balakumaraahf@gmail.com

MEDIENBEREICH AN DER HOCHSCHULE:

Hr. Johannes Auersperg-Trautson, BA

Geschäftsführer der Medien GmbH Heiligenkreuz,

Projektleiter der Hochschule (Ausbau, Spenderbetreuung usw.)

Adresse: Hochschule Heiligenkreuz,

A-2532 Heiligenkreuz, Otto-von-Freising-Platz 3,

Tel. +43-2258-8703-403 oder -177; Fax: -401,

Mobil: +43-664-8480077,

E-Mail: johannes.auersperg@hochschule-heiligenkreuz.at

Hr. Dipl.-Ing. (FH) Thomas Kraetschmer

Technischer Leiter Studio 1133

Adresse: Medienzentrum Heiligenkreuz,

A-2532 Heiligenkreuz, Otto-von-Freising-Platz 4,

Tel. +43-2258-8703-410; Fax: +43-2258-8703-401,

Mobil: +43-699-17737476,

E-Mail: thomas.kraetschmer@studio1133.at

Hr. Mag. theol. Patrick Lenk,

Leitung Redaktion und Videoproduktion Studio1133

Adresse: Medienzentrum Heiligenkreuz,
A-2532 Heiligenkreuz, Otto-von-Freising-Platz 4,
Tel. +43-2258-8703-412; Fax: +43-2258-8703-401,
E-Mail: patrick.lenk@studio1133.at

Hr. Birk Ruhsam,

Technischer- und redaktioneller Assistent Studio1133

Adresse: Medienzentrum Heiligenkreuz,
A-2532 Heiligenkreuz, Otto-von-Freising-Platz 4,
Tel. +43-2258-8703-412; Fax: +43-2258-8703-401,
Mobil: +43-680-3139644,
E-Mail: birk.ruhsam@studio1133.at

Fr. Isabel Erffa,

Projektkoordination und Abwicklung Studio1133

Adresse: Medienzentrum Heiligenkreuz,
A-2532 Heiligenkreuz, Otto-von-Freising-Platz 4,
Tel. +43-2258-8703-410; Fax: +43-2258-8703-401,
Mobil: +43-664-2350662,
E-Mail: isabel.erffa@studio1133.at

DIE INSTITUTE UND DIE LEHRENDEN

01. Institut für Philosophie

Otto-von-Freising-Platz 1

A-2532 Heiligenkreuz

Tel. +43-2258-8703-519

Institutsvorstand:

GRUBER P. Marian Christof OCist,

Dr. phil., Dr. theol., Mag. phil., Mag. theol.,

Vorstand des Instituts für Philosophie, Professor für Philosophie,

Adresse: A-2532 Heiligenkreuz, Markgraf-Leopold-Platz 1,

Mobil: +43-680-4464376,

E-Mail: marian.gruber@hochschule-heiligenkreuz.at

Studentische Hilfskraft:

Leonard Skorczyk, E-Mail: leonard.skorczyk@icloud.com

Institutsmitglieder:

BÖHR Christoph,

Dr. phil.,

a. o. Professor für Philosophische Gegenwartsfragen,

Mitglied des Instituts für Philosophie,

Adresse: D-54290 Trier, Kaiserstraße 22,

E-Mail: christoph.boehr@hochschule-heiligenkreuz.at

BRAGUE Rémi,

Univ.-Prof. em., Dr. phil.,

Honoraryprofessor für Religionsphilosophie,

Mitglied des Instituts für Philosophie,

Adresse: D-80539 München, Ludwigstraße 31,

Tel. +49-89-2180-3282,

E-Mail: remi.brague@hochschule-heiligenkreuz.at

GERL-FALKOVITZ Hanna-Barbara,

Univ.-Prof., Dr. phil. habil., Dr. h.c.,

Vorstand des EUPHRat – Europäisches Institut für Philosophie und Religion, Professorin für Philosophie,

Adresse: D-91054 Erlangen, Fichtestraße 5,

E-Mail: gerl-falkovitz@hochschule-heiligenkreuz.at

LACKNER Franz Anton OFM,

Dr. phil., Lic. phil., Mag. theol.,

Erzbischof von Salzburg,

*Honorarprofessor für Philosophie,
Mitglied des Instituts für Philosophie,
Adresse: A-5010 Salzburg, Postfach 62; Tel. +43-662-8047-1000,
E-Mail: franz.lackner@hochschule-heiligenkreuz.at*

LÖW Peter,

Prof. Dr. jur. utr., Dr. phil.,
*Honorarprofessor für Wirtschaftsphilosophie,
Mitglied des Instituts für Philosophie,
E-Mail: peter.loew@hochschule-heiligenkreuz.at*

STARK Thomas Heinrich,

Dr. phil., Dipl. theol., Hochschulprofessor in St. Pölten,
*Gastprofessor für Philosophie,
Mitglied des Instituts für Philosophie,
Adresse: A-3100 St. Pölten, Wiener Straße 38,
Tel. +43-699-19007460,
E-Mail: thomas.stark@hochschule-heiligenkreuz.at*

Studentische Hilfskraft:

Carina Barbara Pfeuffer, E-Mail: carina_pfeuffer@gmx.de

02. Institut für Ethik und Sozialwissenschaften

Otto-von-Freising-Platz 1
A-2532 Heiligenkreuz
Tel. +43-2258-8703-511

Institutsvorstand:**PRIBYL Herbert,**

Dr. theol., Dr. phil., Mag. theol., Mag. rel. päd.,
*Vorstand des Instituts für Ethik und Sozialwissenschaften,
Professor für Sozialethik und Gesellschaftslehre,
Adresse: A-1100 Wien, Humboldtplatz 8-9/11;
oder: Bibliothek der Wirtschaftskammer Wien,
A-1010 Wien, Stubenring 8-10, Tel. +43-1-51450-1381,
E-Mail: herbert.pribyl@hochschule-heiligenkreuz.at*

Studentische Hilfskräfte:

P. Mag. Severin Wurdack OCist, E-Mail: frater.severin@stift-
heiligenkreuz.at

Mario Kietzer, E-Mail: kietzer2010@hotmail.de

Institutsmitglieder:**BERGHOFER Rudolf,**

Dr. med.,

*Lehrbeauftragter für Pastoralmedizin,**Mitglied des Instituts für Ethik und Sozialwissenschaften,*

Adresse: A-2540 Bad Vöslau, Hanuschgasse 1,

Tel. +43-676-5937896,

E-Mail: rudolf.berghofer@hochschule-heiligenkreuz.at

MERAN Johannes Gobertus,

Primar, Univ.-Prof., Dr. med. habil., M. A. (Medical Law & Ethics),

*Dozent für Pastoralmedizin,**Mitglied des Instituts für Ethik und Sozialwissenschaften,*

Adresse: A-1010 Wien, Singerstraße 1,

E-Mail: johannes.meran@hochschule-heiligenkreuz.at

SCHUBERT Rainer,

Univ.-Prof. em., Dr. phil.,

*a. o. Professor für Ethik und Philosophie,**Mitglied des Instituts für Ethik und Sozialwissenschaften,*

Adresse: A-1180 Wien, Severin Schreiber-Gasse 25/9,

E-Mail: rainer.schubert@hochschule-heiligenkreuz.at

Studentische Hilfskraft:

Alexander Schreiber, E-Mail: a.schreiber@web.de**03. Institut für Biblische Wissenschaften**

Otto-von-Freising-Platz 1

A-2532 Heiligenkreuz

Tel. +43-2258-8703-520

Institutsvorstand:**ERNST Michael,**

Univ.-Prof. em., Dr. theol. habil., Studiendekan der Hochschule,

*Vorstand des Instituts für Biblische Wissenschaften,**Professor für Bibelwissenschaft des Neuen Testaments,*

Adresse: A-2532 Heiligenkreuz, Otto-von-Freising-Platz 1 oder

A-5020 Salzburg, Lindhofstraße 5/10, Tel. +43-2258-8703-262,

E-Mail: michael.ernst@hochschule-heiligenkreuz.at

Studentische Hilfskräfte:

Carolyn Anett Lüdeke, E-Mail: carolinanett.luedeke@web.de

Jennifer Flor, E-Mail: jenny-flor@live.at

Institutsmitglieder:

BUGNYAR Markus,

Mag. phil., Mag. theol.,

*Honorarprofessor für Bibelwissenschaft, Mitglied des
Ausbildungsinstituts für Biblische Archäologie und Biblische*

Reisen; Mitglied des Instituts für Biblische Wissenschaften,

Adresse: IL-91194 Jerusalem, Via Dolorosa 37 – P.O.B. 19600,

Tel. +972-2-6265800,

E-Mail: markus.bugnyar@hochschule-heiligenkreuz.at

DOLNA Bernhard,

Mag. phil., Dr. theol., Dekan der Hochschule Trumau,

Gastprofessor für Bibelwissenschaft mit dem Schwerpunkt

Judentum, Mitglied des Instituts für Biblische Wissenschaften,

Adresse: A-2521 Trumau, Schlossgasse 21; Tel. +43-2253-21808,

E-Mail: bernhard.dolna@hochschule-heiligenkreuz.at

HOGAN Larry,

Msgr., Prof., Dr. phil., em. Präsident der Hochschule Trumau,

Dozent für Bibelwissenschaft,

Mitglied des Instituts für Biblische Wissenschaften,

Adresse: A-1100 Wien, Rieplstraße 11/10;

E-Mail: larry.hogan@hochschule-heiligenkreuz.at

Studentische Hilfskraft:

P. Matthäus Michael Haslinger OCist, E-Mail: p.matthaeus@stift-schlierbach.at

LISEWSKI Krzysztof Dariusz,

Dr. theol., Lic. bibl.,

Dozent für Bibelwissenschaft des Alten Testamentes und Hebräisch,

Mitglied des Instituts für Biblische Wissenschaften,

Adresse: A-1100 Wien, Ober-Laaer-Platz 3,

Mobil: +43-664-6101249,

E-Mail: krzysztof.lisewski@hochschule-heiligenkreuz.at

RIGGER Hansjörg,

Prof., Dr. theol., Lic. rer. bibl., Mag. theol.,

a. o. Professor für Biblische Wissenschaften,

Mitglied des Instituts für Biblische Wissenschaften,

Adresse: I-39042 Brixen, Hartmannweg 56,

Tel. +39-3453529301,
E-Mail: hansjoerg.rigger@hochschule-heiligenkreuz.at

Studentische Hilfskraft:

Dominik Wagner, E-Mail: dominik.j.wagner@gmail.com

RITTER-MÜLLER Petra,

Dr. theol.,
Dozentin für Bibelwissenschaft des Neuen Testaments,
Mitglied des Instituts für Biblische Wissenschaften,
Adresse: A-2532 Heiligenkreuz, Otto-von-Freising-Platz 1,
E-Mail: petra.ritter-mueller@hochschule-heiligenkreuz.at

RUBEL Georg,

Dr. theol. habil., Prof. an der Luxembourg School of Religion &
Society,
Gastprofessor für Biblische Wissenschaft,
Mitglied des Instituts für Biblische Wissenschaften,
Adresse: L-1912 Luxembourg, 10 Rue des Labours,
Tel. +352-43-60-51-332,
E-Mail: georg.rubel@hochschule-heiligenkreuz.at

SCHIPPER Friedrich,

Dr. phil., Mag. phil.,
a. o. Professor für Biblische Archäologie, Vorstand des
Ausbildungsinstituts für Biblische Archäologie und Biblische
Reisen; Mitglied des Instituts für Biblische Wissenschaften,
Adresse: A-1010 Wien, Schenkenstraße 8-10,
Tel. +43-1-4277-32401,
E-Mail: friedrich.schipper@hochschule-heiligenkreuz.at

Studentische Hilfskräfte:

Fr. Isaak M. Käfferlein OCist, E-Mail: im@stift-heiligenkreuz.at

Fr. Georg M. Winter OCist, E-Mail: clemenswinter@gmx.at

WEHR Lothar,

Dr. theol. habil., Univ.-Prof. in Eichstätt,
Dekan der Kath. Universität Eichstätt-Ingolstadt,
Gastprofessor für Bibelwissenschaft des Neuen Testaments,
Mitglied des Instituts für Biblische Wissenschaften,
Adresse: D-85072 Eichstätt, Westenstraße 39;
Tel. +49-8421-708-308,
oder: Kath. Universität Eichstätt-Ingolstadt, D-85071 Eichstätt,
Tel. +49-8421-93-1427 (Sekretariat),
E-Mail: lothar.wehr@hochschule-heiligenkreuz.at

ZEMANEK Josef,

Dr. theol., Mag. theol., Mag. Dr. iur., Lic. phil.,
Dozent für Bibelwissenschaft des Alten Testaments,
Mitglied des Instituts für Biblische Wissenschaften,
Adresse: A-1130 Wien, Rußpeckgasse 4/1,
Tel. +43-676-6095626,
E-Mail: josef.zemanek@hochschule-heiligenkreuz.at

04. Institut für Kirchengeschichte und Kirchenrecht

Otto-von-Freising-Platz 1
A-2532 Heiligenkreuz
Tel. +43-2258-8703-513

Institutsvorstand:**HIEROLD Alfred Egid,**

Dr. iur. can., Lic. iur. can., Prälat,
em. Univ.-Prof. der Universität Bamberg,
Vorstand des Instituts für Kirchengeschichte und Kirchenrecht,
Professor für Kanonisches Recht,
Adresse: D-96052 Bamberg, Josephstraße 12,
Tel. & Fax: +49-951-25907,
E-Mail: alfred.hierold@hochschule-heiligenkreuz.at

Institutsmitglieder:**HACKL Alfred,**

Mag. phil.,
Lehrbeauftragter für den theologischen Grundkurs Christliche
Geschichte, Mitglied des Instituts für Kirchengeschichte und
Kirchenrecht,
Adresse: A-1140 Wien, Cottagestraße 4,
Tel. +43-1-5773993

HANNÖVER P. Bruno OCist,

Dr. theol., Dipl. theol.
Dozent für Kirchengeschichte, Mitglied des
Instituts für Kirchengeschichte und Kirchenrecht,
Adresse: D-44797 Bochum-Stiepel, Am Varenholt 9,
Tel. +49-234-77705-0,
E-Mail: bruno.hannoever@hochschule-heiligenkreuz.at

KRUTZLER P. Martin OCist,

Mag. theol., LL.M.,
Lehrbeauftragter für Kirchenrecht, Mitglied des

Instituts für Kirchengeschichte und Kirchenrecht,
Adresse: A-2532 Heiligenkreuz, Markgraf-Leopold-Platz 1,
Tel. +43-2258-8703-234; Mobil: +43-681-81671631,
E-Mail: martin.krutzler@hochschule-heiligenkreuz.at

MAYERHOFER P. Martin FSO,

Dr. theol.,
Dozent für Kirchengeschichte, Mitglied des
Instituts für Kirchengeschichte und Kirchenrecht,
Adresse: A-1010 Wien, Ebendorferstraße 8,
E-Mail: m.mayerhofer@edw.or.at

NEMEC Norbert,

Dr. phil.,
Lehrbeauftragter für Kirchengeschichte,
Mitglied des Instituts für Kirchengeschichte und Kirchenrecht,
Adresse: A-1210 Wien, Grabmayrgasse 10/2/16,
Tel. +43-1-2714906

RIGOSI Giuseppe,

Dr. theol., Dipl.-Ing.,
Rektor des Diözesanen Missionskollegs „Redemptoris Mater“,
Dozent für Kanonisches Recht,
Mitglied des Instituts für Kirchengeschichte und Kirchenrecht,
Adresse: A-1130 Wien, Wolfrathplatz 2,
Tel. +43-1-8760364, Fax: +43-2237-7668-14,
E-Mail: giuseppe.rigosi@hochschule-heiligenkreuz.at

SCHACHENMAYR P. Alkuin Volker OCist,

Dr. phil., Dr. theol., Mag. phil., Mag. theol.,
Vizerektor der Hochschule, Stiftsarchivar,
Professor für Kirchengeschichte,
Mitglied des Instituts für Kirchengeschichte und Kirchenrecht,
Vorstand des EUCist – Europainstitut für Cistercienserforschung,
Adresse: A-2532 Heiligenkreuz, Markgraf-Leopold-Platz 1,
Tel. +43-2258-8703-125; Mobil: +43-680-44544880,
E-Mail: alkuin.schachenmayr@hochschule-heiligenkreuz.at

STEINHAUER Hilda,

Dr. theol., Mag. theol., Lehrbeauftragte in St. Pölten,
Gastprofessorin für Patrologie,
Mitglied des Instituts für Kirchengeschichte und Kirchenrecht,
Adresse: A-3100 St. Pölten, Matthias-Corvinus-Straße 48/9,
Tel. +43-2742-21923,
E-Mail: hilda.steinhauer@hochschule-heiligenkreuz.at

**05. Institut für Pastoraltheologie, Homiletik,
Katechetik und Religionspädagogik**

Otto-von-Freising-Platz 1

A-2532 Heiligenkreuz

Tel. +43-2258-8703-514

Institutsvorstand:

STIGLER P. Norbert Anton OCist,

Dr. theol., Pfarrer in Sulz,

*Vorstand des Instituts für Pastoraltheologie, Homiletik, Katechetik
und Religionspädagogik, Professor für Pastoraltheologie,*

Adresse: A-2392 Sulz, Kirchenplatz 2,

Tel. & Fax: +43-2238-8105,

E-Mail: norbert.stigler@hochschule-heiligenkreuz.at

Studentische Hilfskraft:

Josef Grafinger, E-Mail: josef.grafinger@chello.at

Institutsmitglieder:

FAIST Josef,

HR Prof. Dir. em.,

*Lehrbeauftragter für den Hochschullehrgang Religionspädagogik,
Mitglied des Instituts für Pastoraltheologie, Homiletik, Katechetik
und Religionspädagogik,*

Adresse: A-8072 Fernitz, Mühlstraße 100,

Mobil: +43-676-87427474,

E-Mail: josef.faist@hochschule-heiligenkreuz.at

HASTETTER Michaela Christine,

Univ.-Doz., Dr. theol. habil.,

*Gastprofessorin für Pastoraltheologie, Mitglied des Instituts für
Pastoraltheologie, Homiletik, Katechetik und Religionspädagogik,*

Adresse: A-2521 Trumau, Schlossgasse 21,

E-Mail: michaela.hastetter@hochschule-heiligenkreuz.at

Studentische Hilfskraft:

Andreas Steinmetz, E-Mail: asteinmetz@gmx.at

HUSCAVA Ewald,

Dr. theol., Mag. theol., Univ.-Lektor,

Domprediger, Personalentwicklung der Erzdiözese Wien,

*Dozent für Homiletik, Mitglied des Instituts für Pastoraltheologie,
Homiletik, Katechetik und Religionspädagogik,*

Adresse: A-1090 Wien, Boltzmannngasse 9,

Mobil: +43-664-8243771,
E-Mail: ewald.huscava@hochschule-heiligenkreuz.at

KAPELLER Matthias,

Mag. theol., Pressesprecher der Diözese Gurk-Klagenfurt,
*Lehrbeauftragter für Öffentlichkeitsarbeit, Mitglied des Instituts für
Pastoraltheologie, Homiletik, Katechetik und Religionspädagogik,*
Adresse: A-9020 Klagenfurt, Mariannengasse 2,
Tel. +43-463-57770-1071, Fax: +43-463-57770-1079,
E-Mail: matthias.kapeller@hochschule-heiligenkreuz.at

SCHNIDER Andreas,

Univ.-Prof., Dr. theol. habil., Mag. theol.,
*a. o. Professor für Religionspädagogik und Katechetik,
Leiter des Hochschullehrganges Religionspädagogik, Mitglied des
Instituts für Pastoraltheologie, Homiletik, Katechetik und
Religionspädagogik,*
Adresse: A-1060 Wien, Getreidemarkt 13/28,
Tel. +43-664-3575444,
E-Mail: andreas.schnider@hochschule-heiligenkreuz.at

VOUILLARMET Herbert,

Fachinspektor,
*Lehrbeauftragter für den Hochschullehrgang Religionspädagogik,
Mitglied des Instituts für Pastoraltheologie, Homiletik, Katechetik
und Religionspädagogik,*
Adresse: A-2490 Ebenfurth, Steinfeldgasse 2/Haus 6,
Mobil: +43-664-6101360,
E-Mail: herbert.vouillarmet@hochschule-heiligenkreuz.at

06. Institut für Moraltheologie

Otto-von-Freising-Platz 1
A-2532 Heiligenkreuz
Tel. +43-2258-8703-512

Institutsvorstand:

THIELMANN P. Kosmas Lars OCist,

Dr. theol., Pfarrmoderator in Gaaden,
*Vorstand des Instituts für Moraltheologie,
Professor für Moraltheologie, Geschäftsführer des EUPHRat,*
Adresse: A-2531 Gaaden, Kirchenplatz 1,
Tel. +43-2237-7202; Mobil: +43-680-4464365,
E-Mail: kosmas.thielmann@hochschule-heiligenkreuz.at

Studentische Hilfskraft:

Diego Lopez Jansa, E-Mail: d.loj@web.de

Institutsmitglieder:

GAMS Corbin,

Lic. theol., MTh,

Dozent für die Theologie des Leibes,

Mitglied des Instituts für Moraltheologie,

Adresse: A-6850 Dornbirn, Marktstraße 47,

Tel.: +43-699-15090796,

E-Mail: cb.gams@gmx.de

LAUN Andreas OSFS,

Dr. theol. habil., Lic. theol., Weihbischof der Erzdiözese Salzburg,

Gastprofessor für Moraltheologie,

Mitglied des Instituts für Moraltheologie,

Adresse: A-5010 Salzburg, Kapitelplatz 2, Postfach 62,

Tel. +43-662-8047-1205, Fax: -1209,

E-Mail: andreas.laun@hochschule-heiligenkreuz.at

MANSFELD Katharina,

Dr. phil., Mag. rer. nat.,

Lehrbeauftragte für Pastoralpsychologie,

Mitglied des Instituts für Moraltheologie,

Adresse: A-2345 Brunn am Gebirge, Alois Pummergasse 5,

Tel. +43-664-3330103,

E-Mail: katharina.mansfeld@hochschule-heiligenkreuz.at

Studentische Hilfskraft:

Michael Pöschl, E-Mail: student444@mailbox.org

MAYRHOFER P. Florian Thomas OCist,

Mag. theol., Stiftsbibliothekar,

Lehrbeauftragter für Moraltheologie,

Mitglied des Instituts für Moraltheologie,

Adresse: A-2532 Heiligenkreuz, Markgraf-Leopold-Platz 1,

Tel. +43-2258-8703-203; Mobil: +43-650-9433386,

E-Mail: florian.mayrhofer@hochschule-heiligenkreuz.at

PRADER Helmut,

Dr. theol., Pfarrer von Neuhofen an der Ybbs,

Dozent für Theologie von Ehe und Familie,

Mitglied des Instituts für Moraltheologie,

Adresse: A-3123 Kleinhain, Kremserstraße 7,

Tel. +43-7475-52119; Mobil: +43-664-2315436,

E-Mail: helmut.prader@hochschule-heiligenkreuz.at

WALDSTEIN P. Edmund Thomas OCist,

Mag. theol., Bacc. art., Vizedirektor des Überdiözesanen
Priesterseminars Leopoldinum,
Lehrbeauftragter für Moraltheologie,
Mitglied des Instituts für Moraltheologie,
Adresse: Priesterseminar Leopoldinum,
A-2532 Heiligenkreuz, Otto-von-Freising-Platz 2,
Tel. +43-2258-78080-14; Mobil: +43-680-4464367,
E-Mail: edmund.waldstein@hochschule-heiligenkreuz.at

07. Institut für Spirituelle Theologie und Religionswissenschaft

Otto-von-Freising-Platz 1
A-2532 Heiligenkreuz
Tel. +43-2258-8703-516

Institutsvorstand:**BUCHMÜLLER P. Wolfgang OCist,**

Dr. theol. habil., Mag. theol., Mag. art., Forschungsdekan der Hochschule, Privatdozent an der Kath. Fakultät der Universität Wien,
Vorstand des Instituts für Spirituelle Theologie und Religionswissenschaft,
Professor für Spirituelle Theologie und Ordensgeschichte, Adresse:
A-2532 Heiligenkreuz, Markgraf-Leopold-Platz 1,
Tel. +43-2258-8703-173; Mobil: +43-664-6422135.
E-Mail: wolfgang.buchmueller@hochschule-heiligenkreuz.at

Assistentin des Forschungsdekans:

Sandra Rothland, E-Mail: sandra.rothland@hochschule-heiligenkreuz.at, Tel. +43-2258-8703-516

Institutsmitglieder:**BAZANT-HEGEMARK Leo,**

OStR. Prof. Dr. phil., Mag. phil.,
Dozent für Literatur der christlichen Antike, Mitglied des Instituts für Spirituelle Theologie und Religionswissenschaft,
Adresse: A-2500 Baden, Welzergasse 18,
Tel. +43-2252-84014; Mobil: +43-664-1304740,
E-Mail: leo.bazant-hegemark@hochschule-heiligenkreuz.at

BERNHART-KÖNIGSTEIN Gregor,

Dr. phil., Mag. phil.,
Lehrbeauftragter für Kirchliche Kunst, Mitglied des Instituts für Spirituelle Theologie und Religionswissenschaft,

Adresse: A-1030 Wien, Landstraßer Gürtel 21/31,
Mobil: +43-664-3815614,
E-Mail: gregor.bernhart-koenigstein@hochschule-heiligenkreuz.at

BREM Maria Hildegard Renate OCist,

Dr. phil., Mag. rer. nat., Äbtissin von Mariastern-Gwiggen,
*Dozentin für Zisterziensenforschung, Mitglied des Instituts für
Spirituelle Theologie und Religionswissenschaft,*
Adresse: A-6914 Hohenweiler, Gwiggen 1,
E-Mail: hildegard.brem@hochschule-heiligenkreuz.at

BUES Hinrich,

Dr. theol., Lic. theol.,
*Dozent für christliche Spiritualität und Evangelisation, Mitglied des
Instituts für Spirituelle Theologie und Religionswissenschaft,*
Adresse: D-22301 Hamburg-Winterhude, Krohnskamp 35 h,
E-Mail: hinrich.bues@hochschule-heiligenkreuz.at

EGGER Peter,

Dr. phil., Dr. lit., Dr. theol., Mag. theol.,
*Dozent für Religionswissenschaft und Lehrbeauftragter
für den religionspädagogischen Lehrgang für Katechisten,
Mitglied des Instituts für Spirituelle Theologie und
Religionswissenschaft,*
Adresse: I-39042 Brixen, Brennerstraße 27a,
E-Mail: peter.egger@hochschule-heiligenkreuz.at

GOLDMANN Bernd,

Dr. phil.,
*Honoraryprofessor für Kirchliche Kunst, Mitglied des Instituts für
Spirituelle Theologie und Religionswissenschaft,*
Adresse: D-96047 Bamberg, Schillerplatz 14,
E-Mail: bernd.goldmann@hochschule-heiligenkreuz.at

HARTL Johannes,

Dr. theol., Leiter des Gebetshauses in Augsburg,
*Dozent für Neuevangelisierung, Mitglied des Instituts für Spirituelle
Theologie und Religionswissenschaft,*
Adresse: D-86199 Augsburg, Pilsenerstr. 6,
E-Mail: johannes.hartl@hochschule-heiligenkreuz.at

LÄSSER P. Anton CP,

Dr. theol., Mag. rer. soc. oec.,
*Lehrbeauftragter für Spirituelle Theologie, Mitglied des Instituts für
Spirituelle Theologie und Religionswissenschaft,*
Adresse: Passionistenkloster Maria Schutz,

A-2641 Schottwien, Göstritz 4,
E-Mail: anton.laesser@hochschule-heiligenkreuz.at

08. Institut für Liturgiewissenschaft und Kirchliche Musik

Otto-von-Freising-Platz 1
A-2532 Heiligenkreuz
Tel. +43-2258-8703-515

Institutsvorstand:

VOŠICKY P. Bernhard Johann OCist,

Dr. theol., Lic. theol. lit., Subprior des Stiftes Heiligenkreuz,
*Vorstand des Instituts für Liturgiewissenschaft
und Kirchliche Musik, Professor für Liturgiewissenschaft,*
Adresse: A-2532 Heiligenkreuz, Markgraf-Leopold-Platz 1,
Tel. +43-2258-8703-154, Fax: -317,
E-Mail: bernhard.vosicky@hochschule-heiligenkreuz.at

Studentische Hilfskraft:

P. Stanislaus Heflik OCist, E-Mail: aheflik@online.de

Institutsmitglieder:

CHAVANNE P. Johannes Paul Jakob OCist,

Mag. theol., Doktorand an der Universität Wien,
*Lehrbeauftragter für Liturgiewissenschaft, Mitglied des Instituts für
Liturgiewissenschaft und Kirchliche Musik,*
Adresse: A-2532 Heiligenkreuz, Markgraf-Leopold-Platz 1,
Tel. +43-2258-8703-127; Mobil: +43-650-4313789,
E-Mail: johannespaul.chavanne@hochschule-heiligenkreuz.at

MAURER P. Pius OCist,

Dr. theol., Lic. theol., Prior des Stiftes Lilienfeld,
Hochschulprofessor in St. Pölten,
*Gastprofessor für Liturgiewissenschaft, Mitglied des Instituts für
Liturgiewissenschaft und Kirchliche Musik,*
Adresse: A-3180 Lilienfeld, Stift Lilienfeld,
Tel. & Fax: +43-2762-52420-37,
E-Mail: pius.maurer@hochschule-heiligenkreuz.at

SCHMIDT Daniel,

Mag. phil., Mag art., Stiftsorganist,
*Lehrbeauftragter für Stimmbildung und Liturgischer Gesang,
Mitglied des Instituts für Liturgiewissenschaft und Kirchliche
Musik,*

Adresse: A-3072 Kasten, Außerkasten 8,
Mobil: +43-650-8017914,
E-Mail: daniel_schmidt@gmx.at,

SINDELAR Martin,

Mag. theol., Zeremoniär des Erzbischofs,
*Dozent für Liturgiewissenschaft, Mitglied des Instituts für
Liturgiewissenschaft und Kirchliche Musik,*
Adresse: A-1010 Wien, Stephansplatz 6, 5. Stock,
Tel. +43-1-515523-224, Fax: -728,
E-Mail: martin.sindelar@hochschule-heiligenkreuz.at

WESTER P. Simeon Karl OCist,

Mag. theol., Dipl. Musiklehrer, Prior des Stiftes Heiligenkreuz,
*Dozent für Gregorianik und Kirchenmusik, Mitglied des Instituts für
Liturgiewissenschaft und Kirchliche Musik,*
Adresse: A-2532 Heiligenkreuz, Markgraf-Leopold-Platz 1,
Tel. +43-2258-8703-226; Fax: -114,
E-Mail: simeon.wester@hochschule-heiligenkreuz.at

09. Institut für Dogmatik und Fundamentaltheologie

Otto-von-Freising-Platz 1
A-2532 Heiligenkreuz
Tel. +43-2258-8703-510

Institutsvorstand:

KLAUSNITZER Wolfgang,

o. Univ.-Prof. in Würzburg, Dr. theol. habil., Mag. theol., Mag.
phil., fac. theol.,
*Vorstand des Instituts für Dogmatik und Fundamentaltheologie,
Professor für Fundamentaltheologie und Dogmatik,*
Adresse: D-97070 Würzburg, Sanderring 2,
Tel. +49-931-3182524; Fax: +49-931-3187024,
oder privat: D-96049 Bamberg, Jakobsplatz 5,
Erzbischöfliches Ordinariat, Ökumenereferat,
Tel. +49-951-5021610,
E-Mail: wolfgang.klausnitzer@hochschule-heiligenkreuz.at

Studentische Hilfskräfte:

Agnes Blöschl, E-Mail: solante77@yahoo.com

Fr. Cyrill Bednar OCist, E-Mail: jn.bednar@gmail.com

Institutsmitglieder:**AUSSERMAIR Josef,**

em. Univ.-Prof. in Salzburg, Dr. theol. habil.,
Gastprofessor für Ökumenische Theologie,
Mitglied des Instituts für Dogmatik und Fundamentaltheologie,
Adresse: A-5020 Salzburg, Akademiestraße 15,
Tel. +43-662-625061,
E-Mail: josef.aussermair@hochschule-heiligenkreuz.at

BINNINGER Christoph,

Dr. theol. habil.,
a. o. Professor für Dogmatik,
Mitglied des Instituts für Dogmatik und Fundamentaltheologie,
Adresse: D-93047 Regensburg, Jakobstraße 7,
Tel. +49-941-2983-5001; Fax: +43-941-2983-5011,
E-Mail: christoph.binninger@hochschule-heiligenkreuz.at

FEULNER Rüdiger,

Dr. theol., Dr. phil., Lic. jur. can., Monsignore,
Professor für Dogmatik an der Katholischen Universität Caracas,
im diplomatischen Dienst des Heiligen Stuhles,
Gastprofessor für Dogmatik und dogmatische
Sakramententheologie, Mitglied des Instituts für Dogmatik und
Fundamentaltheologie,
Adresse: BE-1150 Bruxelles, Avenue des Franciscains 5-9,
E-Mail: ruediger.feulner@hochschule-heiligenkreuz.at

KONCSIK Imre,

a. o. Prof., Dr. theol. habil.,
a. o. Professor für Dogmatik, Mitglied des Instituts für Dogmatik
und Fundamentaltheologie,
Adresse: D-30926 Seelze/Hannover, Am Wehrgraben 7,
Tel. +49-171-3407388,
E-Mail: imre.koncsik@hochschule-heiligenkreuz.at

LENK Patrick,

Mag. theol.,
Lehrbeauftragter für Medienkompetenz, Mediensekretär der
Hochschule, Mitglied des Instituts für Dogmatik und
Fundamentaltheologie,
Adresse: Medienzentrum Heiligenkreuz,
A-2532 Heiligenkreuz, Otto-von-Freising-Platz 4,
Tel. +43-2258-8703-410; Fax: +43-2258-8703-401,
E-Mail: patrick.lenk@studio1133.at

PECH P. Justinus Christoph OCist,

Dr. theol., Dr. rer. oec., Lic. theol., Dipl. Kfm., Dipl.-Theol., Bacc. phil.,

a. o. Professor für Fundamentaltheologie,

Mitglied des Instituts für Dogmatik und Fundamentaltheologie,

Adresse: D-44797 Bochum-Stiepel, Am Varenholt 9,

Tel. +49-234-77705-0,

E-Mail: justinus.pech@hochschule-heiligenkreuz.at

TANNER Leo,

Pfarrer,

Lehrbeauftragter für Glaubensverkündigung,

Mitglied des Instituts für Dogmatik und Fundamentaltheologie,

Adresse: CH-9243 Jonschwil, Kirchstraße 3,

E-Mail: leo.tanner@weg-verlag.ch

TRENKER Peter,

Mag. theol., Mag. rel. päd.,

Lehrbeauftragter für den Grundkurs Dogmatik,

Mitglied des Instituts für Dogmatik und Fundamentaltheologie,

Adresse: A-2620 Neunkirchen, Waldrandgasse 2/1,

Tel. +43-664-9263403,

E-Mail: peter.trenker@hochschule-heiligenkreuz.at

WALLNER P. Karl Josef OCist,

Dr. theol., Mag. theol., Rektor der Hochschule, Nationaldirektor der Päpstlichen Missionswerke in Österreich „Missio”,

Professor für Dogmatik und Sakramententheologie,

Mitglied des Instituts für Dogmatik und Fundamentaltheologie,

Adresse: A-2532 Heiligenkreuz, Markgraf-Leopold-Platz 1,

Tel. +43-2258-8703-177; Mobil: +43-664-5361595,

E-Mail: rektor@hochschule-heiligenkreuz.at,

karl.wallner@hochschule-heiligenkreuz.at

WEISHAUP T P. Gero,

Dr. theol.,

Lehrbeauftragter für die Lektüre lateinischer Kirchentexte,

Mitglied des Instituts für Dogmatik und Fundamentaltheologie,

Adresse: NL-6132 CD Sittard, Leyenbroeckerweg 107,

E-Mail: gero.weishaupt@hochschule-heiligenkreuz.at

10. EUCist – Europainstitut für Cisterciensenforschung

Otto-von-Freising-Platz 1

A-2532 Heiligenkreuz

Tel. +43-2258-8703-530

Institutsvorstand:

SCHACHENMAYR P. Alkuin Volker OCist,

Dr. phil., Dr. theol., Mag. phil., Mag. theol.,

Vizerektor der Hochschule, Stiftsarchivar,

Vorstand des EUCist – Europainstitut für Cisterciensenforschung,

Professor für Kirchengeschichte,

Mitglied des Instituts für Kirchengeschichte und Kirchenrecht,

Adresse: A-2532 Heiligenkreuz, Markgraf-Leopold-Platz 1,

Tel. +43-2258-8703-125; Mobil: +43-680-44544880,

E-Mail: alkuin.schachenmayr@hochschule-heiligenkreuz.at

Institutsmitglied:

EBERL Immo,

Prof. Dr. phil.,

Dozent für Kirchengeschichte,

Mitglied des EUCist – Europainstitut für Cisterciensenforschung,

Adresse: D-73479 Ellwangen, Spitalstraße 4,

Tel. +49-7961-2491,

E-Mail: immo.eberl@hochschule-heiligenkreuz.at

11. EUPHRat – Europäisches Institut für Philosophie und Religion

Otto-von-Freising-Platz 1

A-2532 Heiligenkreuz

Tel. +43-2258-8703-519

Institutsvorstand:

GERL-FALKOVITZ Hanna-Barbara,

Univ.-Prof., Dr. phil. habil., Dr. h.c.,

Vorstand des EUPHRat – Europäisches Institut für Philosophie und

Religion, Professorin für Philosophie,

Adresse: D-91054 Erlangen, Fichtestraße 5,

E-Mail: gerl-falkovitz@hochschule-heiligenkreuz.at

Institutsmitglied:

THIELMANN P. Kosmas Lars OCist,

Dr. theol.,

*Vorstand des Instituts für Moraltheologie, Professor für
Moraltheologie, Geschäftsführer des EUPHRat,*

Adresse: A-2531 Gaaden, Kirchenplatz 1,

Tel. +43-2237-7202; Mobil: +43-680-4464365,

E-Mail: kosmas.thielmann@hochschule-heiligenkreuz.at

12. Ausbildungsinstitut
für Biblische Archäologie und Biblische Reisen

Otto-von-Freising-Platz 1

A-2532 Heiligenkreuz

Tel. +43-2258-8703-517

Institutsvorstand:

SCHIPPER Friedrich,

Dr. phil., Mag. phil.,

*Vorstand des Ausbildungsinstituts für Biblische Archäologie und
Biblische Reisen, a. o. Professor für Biblische Archäologie,*

Mitglied des Instituts für Biblische Wissenschaften,

Adresse: A-1010 Wien, Schenkenstraße 8-10,

Tel. +43-1-4277-32401,

E-Mail: friedrich.schipper@hochschule-heiligenkreuz.at

Studentische Hilfskräfte:

Fr. Isaak M. Käfferlein OCist, E-Mail: im@stift-heiligenkreuz.at

Fr. Georg M. Winter OCist, E-Mail: clemenswinter@gmx.at

Institutsmitglieder:

BUGNYAR Markus,

Mag. phil., Mag. theol.,

Honorarprofessor für Bibelwissenschaft,

*Mitglied des Ausbildungsinstituts für Biblische Archäologie und
Biblische Reisen, Mitglied des Instituts für Biblische
Wissenschaften,*

Adresse: IL-91194 Jerusalem, Via Dolorosa 37 – P.O.B. 19600,

Tel. +972-2-6265800,

E-Mail: markus.bugnyar@hochschule-heiligenkreuz.at

Das Ausbildungsinstitut befindet sich im Aufbau.

13. Institut für Ratzingerforschung

Institutsvorstand:

PECH P. Justinus Christoph OCist,

Dr. theol., Dr. rer. oec., Lic. theol., Dipl. Kfm., Dipl.-Theol., Bacc. phil.,

a. o. Professor für Fundamentaltheologie,

Mitglied des Instituts für Dogmatik und Fundamentaltheologie,

Adresse: D-44797 Bochum-Stiepel, Am Varenholt 9,

Tel. +49-234-77705-0,

E-Mail: justinus.pech@hochschule-heiligenkreuz.at

Das Institut für Ratzingerforschung befindet sich noch in Planung.

Sprachausbildung

RUHSAM Gabriele Ursula,

Lehrbeauftragte für Deutsche Sprache,

Adresse: A-2392 Buchelbach, Waldgasse 24, Tel. +43-2258-8489,

E-Mail: gabriele.ruhsam@hochschule-heiligenkreuz.at

SAGHY Marion,

MMag.,

Lehrbeauftragte für Deutsche Sprache,

Adresse: A-1230 Wien, Ketzergasse 125/1/24,

E-Mail: marion.saghy@gmx.at

SCHÖFFBERGER Martin,

Mag. phil., Gymnasialprofessor am Schottengymnasium,

Dozent für Latein und Griechisch,

Adresse: A-1040 Wien, Graf-Starhembergasse 22/9,

Tel. +43-1-53498-338,

E-Mail: martin.schoeffberger@hochschule-heiligenkreuz.at

STEFAN-KUMMERER Brigitte,

Lehrbeauftragte für Rhetorik- und Sprecherziehung,

Adresse: A-1180 Wien, Dr. Heinrich Maier Straße 59/3,

Tel. +43-1-4405568, Mobil: +43-664-9115012,

E-Mail: brigitte.stefan-kummerer@hochschule-heiligenkreuz.at

ZWETTLER P. Ferdinand Robert OCist,

Mag. theol., Pfarrmoderator von Sittendorf,

Lehrbeauftragter für den Vorbereitungslehrgang,

für Latein und Griechisch,

Adresse: A-2393 Sittendorf, Heiligenkreuzerstraße 22,

Tel. +43-2258-8703-182; Fax: -340,
E-Mail: pfarrkanzlei.sittendorf@gmx.at

Aktive Lehrende in Verbundenheit mit der Hochschule

ANAEDU Onyekwelu Paulinus,

Dr. theol., Mag. theol.,
Adresse: A-4081 Hartkirchen, Pfarrgasse 1,
Tel. +43-676-87765580,
E-Mail: paulinus.anaedu@hochschule-heiligenkreuz.at

BRUNNER Karl,

Univ.-Prof., Dr. phil.,
Lehrstuhlvertretung für Kirchengeschichte im WS 2015/16
Adresse: A-3400 Klosterneuburg, Feldgasse 51A,
E-Mail: karl.brunner@univie.ac.at

NOVOSELSKY Oleg, Lic. theol.,

Dozent em. für Dogmatik

SCHELKSHORN Johann,

Univ.-Prof. in Wien, Dr. theol. et Dr. phil., Mag. theol.,
A-1030 Wien, Rabengasse 4-6/61/7; Tel. +43-1-7154576,
E-Mail: johann.schelkshorn@univie.ac.at

SOHN-KRONTHALER Michaela,

Univ.-Professorin in Graz, Dr. theol. habil., Mag. theol.,
A-8010 Graz, Karl Franzens-Universität Graz, Attemsgasse 8/2,
Tel. +43-316-380-3200 ; Fax: -9320 oder: Merangasse 21/7, 8010
Graz; E-Mail: michaela.sohn-kronthaler@uni-graz.at

SOHN Andreas,

Univ.-Prof. in Paris, Dr. phil.,
Université Paris XIII, UFR des Lettres, des Sciences de l'Homme et
des Sociétés, Département d'Histoire 99, Avenue Jean-Baptiste
Clément, F-93430 Villetaneuse oder Merangasse 21/7, 8010 Graz

WIESFLECKER Peter,

Priv. Doz., Mag., DDr. MAS, LL.M, MA
Lehrstuhlvertretung für Kirchengeschichte im SS 2016
Adresse: A-8010 Graz, Karmeliterplatz 3,
Tel. +43-316-877-2954; Fax: +43-316-877-2954,
E-Mail: peter.wiesflecker@stmk.gv.at

WINKLER Dietmar W.,

Univ.-Prof. in Salzburg, Dr. theol. habil., MMag.,
Universitätsplatz 1, A-5020 Salzburg; Tel. +43-662-8044-2912,

Fax: +43-662-8044-2901 oder -175,
E-Mail: dietmar.winkler@sbg.ac.at

Emeriti

BASTEL Heribert CO, Dr. theol., OStR,
Professor em. für Spirituelle Theologie,
A-1180 Wien, Gentzgasse 104, Carolusheim,
Tel. & Fax: +43-1-9577055; E-Mail: heribert.bastell@chello.at

BEILNER Wolfgang, Dr. theol. et rer. bibl., Univ.-Prof. em., Prälat,
Professor em. für Neutestamentliche Bibelwissenschaft,
A-5020 Salzburg, Ginzkeyplatz 2/201

CZERNY P. Johannes OP, Dr. theol.,
Professor em. für Philosophie,
A-1010 Wien, Postgasse 4, Tel. +43-1-512746-0

ESCHLBÖCK P. Laurentius OSB,
Dr. iur. can., Lic. iur. can., Mag. theol., Prior des Schottenstifts,
a. o. Professor em. für Kanonisches Recht,
Adresse: A-1010 Wien, Schottenstift, Freyung 6,
Tel. +43-1-534-98-530; Mobil: +43-664-6216966,
E-Mail: laurentius.eschlboeck@hochschule-heiligenkreuz.at

FENZ P. Augustinus Kurt OCist,
Dr. theol. habil., Lic. theol. et bibl., Univ.-Doz.,
Professor em. für Bibelwissenschaft des Alten Testaments,
A-2532 Heiligenkreuz, Markgraf-Leopold-Platz 1,
Tel. +43-2258-8703-225; Fax: -114,
E-Mail: p.augustinus@stift-heiligenkreuz.at

FINGER Kurt, Mag. Dr. phil., Univ.-Lektor,
Professor em. für Pädagogik,
A-1090 Wien, Universitätsstraße 7/3/2, Tel. +43-1-427748033,
E-Mail: kurt.finger@univie.ac.at

FLEISCHMANN Kornelius, Dr. phil.,
Professor em. für Religionsgeschichte und Hebräisch,
A-2500 Baden, Palffygasse 14, Tel. +43-2252-23629

HIESEL Bruno, Dr. theol.,
Professor em. für Pädagogik,
A-1200 Wien, Morataplatz 7/20, E-Mail: bruno.hiesel@gmx.at

MARCOL Alois, Univ.-Prof. em., Dr. theol. habil.,
Professor em. für Moraltheologie,

PL-48-300 Nysa, ul. Bociania 20, Tel. +48-7743-34909,
E-Mail: alojzymarcol@o2.pl

MITTERHÖFER P. Jakob SVD, Dr. theol.,
Professor em. für Religionswissenschaft,
A-2340 Maria Enzersdorf, Missionshaus St. Gabriel,
Tel. +43-2236-803

PESCHKE P. Karl-Heinz SVD, Dr. theol.,
Professor em. für Sozialethik,
c/o Barmherzige Schwestern, A-2381 Laab im Walde

PHILBERTH Karl, Dr. rer. nat., Dipl.-Physiker,
Professor em. für Philosophische Gegenwartsfragen,
Gräfin-Justitia-Straße 7a, D-82544 Egling,
Tel. & Fax: +49-8176997024

POTZ Richard, Univ.-Prof. in Wien, Dr. iur.,
Professor em. für Kanonisches Recht,
A-1050 Wien, Einsiedlergasse 12, Tel. +43-1-5457395
oder: Universität Wien, A-1010 Wien

SALMEN P. Josef SVD, Dr. theol.,
Professor em. für Philosophie,
A-2340 Maria Enzersdorf, Missionshaus St. Gabriel,
Tel. +43-2236-803, E-Mail: salmen@steyler.at

SCHULTES Josef, Dr. theol.,
*Professor em. für Religionspädagogik, Katechetik und
den Hochschullehrgang Religionspädagogik,*
A-3420 Kritzendorf, Schelhamnergasse 17,
Tel. +43-699-10548291

STAUDINGER Ferdinand, Dr. theol., Lic. bibl., Prälat,
Professor em. für Neutestamentliche Bibelwissenschaft,
A-3100 St. Pölten, Schreinergergasse 1/1/1, Tel. +43-2742-357535

TOMANN P. Meinrad Josef OCist,
Mag. theol., Lic. theol. et Dr. theol.,
Professor em. für Fundamentaltheologie,
A-2532 Heiligenkreuz, Markgraf-Leopold-Platz 1,
Tel.: +43-2258-8703-243; Fax: -114,
E-Mail: meinrad@stift-heiligenkreuz.at

VERWEIJEN Ingeborg, Dr. phil.,
Lehrbeauftragte em. für Erwachsenenbildung,
A-1180 Wien, Bastiengasse 41/1, Tel. & Fax: +43-1-4709192

WEHRMANN Wolfgang, Dipl.-Ing., Dr. techn., Hofrat, Hon.-Prof.,
Professor em. für Philosophie,
A-1190 Wien, Kahlenbergerstraße 82, Tel. & Fax: +43-1-3286555,
E-Mail: wolfgang.wehrmann@gmx.at

WEILER Rudolf, Prälat, Univ.-Prof. em., Dr. theol. et Dr. rer. pol.,
Professor em. für Ethik und Sozialwissenschaften,
A-1190 Wien, Bauernfeldgasse 9/2/5, Tel. +43-1-3682225

WILLI Regina Agnes, Dr. theol., Lic. theol.,
Professorin em. für Bibelwissenschaft des Alten Testamentes

WOSCHITZ Karl M., Univ.-Prof. em., Dr. theol. habil., Lic. bibl.,
Professor em. für Religionswissenschaft,
A-9064 Pischeldorf, Treffelsdorf 28, Tel. +43-4224-29569

ZEMAN Herbert, o. Univ.-Prof. em., Dr. phil. habil.,
Dozent em. für „Literatur & Christentum“,
A-1190 Wien, Kahlenbergerstraße 81

Ehrensensoren der Hochschule

Baron Dr. Victor Baillou, Salzburg

Graf Stanislaus Czernin-Kinsky, Sandl

Ehepaar Werner und Anneliese Deschauer, Bochum

Dipl. Kfm. Manfred Hoefle, München

Fürsten Marie und Hans Adam II von und zu Liechtenstein, Vaduz

Prof. DDr. Peter Löw, Starnberg

Mag. Mansfeld-Rupnik, Brunn am Gebirge

Peter Petritsch, Wien

Mag. Patrick Posch, St. Georgen im Attergau

Prim. Univ.-Prof. Dr. Karl Zweymüller und Frau Susanne, Wien

DAS VORLESUNGSANGEBOT für das SS 2017

Abkürzungen

VBL	Vorbereitungslehrgang (üblicherweise im Praeparatorium)
I	1. Studienabschnitt (üblicherweise im Auditorium Maximum)
II	2. Studienabschnitt (üblicherweise im Ottonianum)
ECTS	European Credit Transfer System = meint die Credit Points (Anrechnungspunkte)
EX	Exkursion
HLRP	Hochschullehrgang Religionspädagogik
KO	Konversatorium
PR	Praktikum
PSE	Proseminar
SE	Seminar
SK	Kooperatives Seminar
SWS	Semesterwochenstunde(n)
VO	Vorlesung
VK	Vorlesung mit Konversatorium
VÜ	Vorlesung mit Übung

Sommersemester 2017

Auf Wunsch der Studenten wird im Vorlesungsverzeichnis den einzelnen Lehrveranstaltungen eine Literaturempfehlung beigelegt. Es handelt sich dabei nicht um Pflichtlektüre (außer wo dies ausgewiesen ist.) Nicht alle Lehrenden haben eine Literaturempfehlung abgegeben.

1. Vorbereitungslehrgang

GK-B (VO) Grundkurs Bibelwissenschaft 2

(zu GK 2 – Grundkurs Bibelwissenschaft)

Prof. P. Dr. Bernhard Vošický OCist

VO für VBL, 1 ECTS / 2 SWS, Mi 10 – 12 Uhr

✿ im Praeparatorium

Thema: Grundkurs Bibelwissenschaft 2

GK-DGr (VO) Grundkurs Deutsche Grammatik 2

(zu GK 9 – Grundkurs Deutsche Grammatik)

Lehrbeauftragte Gabriele Ursula Ruhsam

VO für VBL, 2 SWS, Di 9 – 10 Uhr, Fr 9 – 10 Uhr

✿ im Praeparatorium

Thema: Deutsche Grammatik 2

GK-DRe (VO) Grundkurs Deutsche Rechtschreibung 2

(zu GK 8 – Grundkurs Deutsche Rechtschreibung)

Lehrbeauftragte Gabriele Ursula Ruhsam

VO für VBL, 1 SWS, Mi 9 – 10 Uhr

✿ im Praeparatorium

Thema: Neue deutsche Rechtschreibung 2

Nur für deutschsprachige Hörer

GK-DSyn (VO) Grundkurs Deutsche Syntax 2

(zu GK 10 – Grundkurs Deutsche Syntax – Deutsch als Fremdsprache)

Lehrbeauftragte Gabriele Ursula Ruhsam

VO für VBL und I, 1 SWS, Mi 16 – 17 Uhr

✿ im Praeparatorium

Thema: Deutsche Syntax 2

Nur für nicht-deutschsprachige Hörer, die im WS 2016/17 neu begonnen haben, verpflichtend!

GK-D (VO)**Grundkurs Dogmatik 2**

(zu GK 3 – Grundkurs Dogmatik)

Lehrbeauftragter MMag. Peter Trenker

VO für VBL, 1 ECTS / 2 SWS, Mo 14 – 15.30 Uhr

✿ im Praeparatorium

Thema: Grundkurs Dogmatik 2

LITERATUREMPFEHLUNG:

Katechismus der Katholischen Kirche. (2005) Neuübersetzung aufgrund der Editio typica Latina. 2003.

Schlosser, Marianne; Kolbinger, Florian (Hg.) (2012): Quellenband zum Katechismus der Katholischen Kirche. 1. Aufl. Regensburg: Pustet F.

Ratzinger, Joseph: Einführung in das Christentum. Vorlesungen über das Apostolische Glaubensbekenntnis.

Sheed, Frank J. (2011): Theologie für Anfänger. Bonn: Lepanto.

Wallner, Karl (2015): Sühne. Auf der Suche nach dem Sinn des Kreuzes.

GK-G (VO) Grundkurs Geschichte des Christentums – Mittelalter und Neuzeit

(zu GK 6 – Grundkurs Geschichte des Christentums)

Lehrbeauftragter Mag. Alfred Hackl

VO für VBL, 2 SWS, Mo 9 – 11 Uhr

✿ im Praeparatorium

Thema: Mittelalter und Neuzeit

GK-M (VO)**Grundkurs Moraltheologie**

(zu GK 5 – Grundkurs Moraltheologie)

Lehrbeauftragter P. Mag. Edmund Waldstein OCist

VO für VBL, 1 ECTS / 2 SWS, Fr 10 – 12 Uhr

✿ im Praeparatorium

Thema: Grundkurs Moraltheologie

LITERATUREMPFEHLUNG:

Pflichtlektüre: Katechismus der Katholischen Kirche, Oldenbourg 2005.

Ergänzungsliteratur:

HÜNTELMANN Rafael. Grundkurs Philosophie VI. Natürliche Ethik, Heusenstamm, 2017.

LEWIS C.S., Die Abschaffung des Menschen, Einsiedeln 1983.

PIEPER Josef, Schriften zur philosophischen Anthropologie und Ethik. Das Menschenbild der Tugendlehre (Werke, Bd. 4), Hamburg 2006.

PINKAERS Servais, Christus und das Glück. Grundriss der christlichen Ethik, Übersetzung Tobias Hoffmann, Göttingen 2004.

RATZINGER Joseph, Wahrheit, Werte, Macht. Prüfsteine der pluralistischen Gesellschaft, Freiburg 1993.

SCHÖNBORN Christoph, Wähle das Leben. Die christliche Moral nach dem Katechismus der Katholischen Kirche, Wien 1998.

GK-P (VO) Grundkurs Philosophie 2 – Alles Seiende ist geordnet

(zu GK 1 – Grundkurs Philosophie)

Univ.-Prof. Dr. Rainer Schubert

VO für VBL; WF für I, 3 ECTS / 2 SWS, Di 10 – 12 Uhr

✂ im Praeparatorium

Thema: Alles Seiende ist geordnet. Philosophische Grundbegriffe.

Lat II (VO) Sprachlehrgang Latein 2

(zu SM 1 – Latein)

Doz. Mag. Martin Schöffberger

VO für VBL und I, 0 ECTS / 4 SWS, Mo 15.30 – 17 Uhr und Mi 14 – 15.30 Uhr

✂ am Mo im Auditorium Maximum und am Mi ▲ im Theresianum

Thema: Sprachlehrgang Latein 2

Keine Lateinbücher mehr – eigenes Skriptum in der Datenbank.

Lat-Rep (KO) Latein-Repetitorium

(zu SM 1 – Latein)

Lehrbeauftragter P. Mag. Ferdinand Zwettler OCist

KO für VBL und I, 0 ECTS / 2 SWS, Termin nach Vereinbarung

Interessenten mögen sich bitte bei P. Ferdinand melden

E-Mail: pfarrkanzlei.sittendorf@gmx.at

2. Studium Generale

Die Auswahl der Lehrveranstaltungen erfolgt nach Absprache mit den Leitern des Studium Generale, Prof. P. Dr. Kosmas Thielmann OCist und Dr. Christiaan Alting von Geusau.

3. Diplomstudium Fachtheologie

CG* (VO) 070: Christliche Gesellschaftslehre 4 – Politik

(zu PM 38 – Kirche in der Welt von heute)

Prof. DDr. Herbert Pribyl

VO für II, 1 ECTS / 1 SWS, Sa 8 – 12 Uhr

Termine: 11.03., 08.04., 20.05.2017

◆ im Ottonianum

Thema: Politik

LITERATUREMPFEHLUNG:

Höffner, Joseph: Christliche Gesellschaftslehre. 3. Aufl. Erkelenz 2011.

Weiler, Rudolf: Einführung in die politische Ethik. Graz 1992.

Zsifkovits, Valentin: Sozialethische Wegmarkierungen. Wien 2015.

D* (VO) 041: Dogmatik 2 – De Deo Uno

(zu PM 17 – Gotteserkenntnis)

Univ. Prof. Dr. Wolfgang Klausnitzer

VO für I, 2 ECTS / 1 SWS, Mi 10 – 12 Uhr

Termine: 08.03., 22.03., 05.04., 03.05., 17.05., 07.06., 14.06.2017

✠ im Auditorium Maximum

Thema: De Deo Uno

LITERATUREMPFEHLUNG:

Klaus Müller, Gottes Dasein denken. Eine philosophische Gotteslehre heute, Regensburg 2001.

D* (VO) 049: Dogmatik 10 – Mariologie

(zu PM 34 – Trinität, Schöpfung und Vollendung)

Prof. P. Dr. Karl Wallner OCist

VO für II, 1,5 ECTS / 1 SWS, Mo 11 – 12 Uhr

◆ im Ottonianum

Thema: Mariologie

LITERATUREMPFEHLUNG:

Gerhard Ludwig MÜLLER, Katholische Dogmatik. Für Studium und Praxis der Theologie, Freiburg-Basel-Wien 1995, 478-515 „Die Mutter Jesu Christi – Urbild christlicher Existenz und Typus der Kirche“

Karl Josef WALLNER, Maria, in: Katholisch. Wissen aus erster Hand, hg. von Georg Gänswein und Martin Lohmann, Rheinbach 2010, 142-146.

Karl Josef WALLNER, Marienverehrung bei Luther?, in: Forum Katholische Theologie 13 (1997) 291-303.

D* (VO) 050: Dogmatik 11 – Eschatologie

(zu PM 34 – Trinität, Schöpfung und Vollendung)

Prof. DDr. Rüdiger Feulner, Blockvorlesung

VO für II, 3 ECTS / 1 SWS, Termine werden noch bekannt gegeben

◆ im Ottonianum

Thema: Eschatologie

ETh (VO) 101: Einführung in die Theologie 2 – Vater

(zu PM 01 – Einführung in das theologische Studium)

Prof. P. Dr. Karl Wallner OCist

VO für I, 1,5 ECTS / 1 SWS, Di 9 – 10 Uhr

✠ im Auditorium Maximum

Thema: Vater

LITERATUREMPFEHLUNG:

Bela WEISSMAHR, Philosophische Gotteslehre, Stuttgart 1983.

Zum Thema der Vorlesung passt die Internationale Tagung am 3./4.

März 2017 zu Ehren des Religionsphilosophen Richard Schöffler über das Thema „Gott denken“.

ET* (VO) 014: Ethik 2 - Einzelthemen

(zu PM 18 – Ethik)

Prof. DDr. Herbert Pribyl

VO für I, 3 ECTS / 1 SWS, Sa 8 – 12 Uhr

Termine: 25.03., 06.05., 10.06.2017

✠ im Auditorium Maximum

Thema: Einzelthemen

LITERATUREMPFEHLUNG:

Anzenbacher, Arno: Einführung in die Ethik. 4. Aufl. Ostfildern 2012.

Härle, Wilfried: Ethik. Berlin 2011.

Schnarrner, Johannes M.: Komplexe Ethik. Bd. 1-3. Wien 2006-2008.

ExAT* (VO) 024: Exegese Altes Testament 2 – Ijob

(zu PM 31 – Biblische Theologie Altes Testament)

Doz. Dr. Petra Ritter-Müller

VO für II, 1,5 ECTS / 1 SWS, Di 10 – 12 Uhr

Termine: 14.03., 28.03., 25.04., 09.05., 23.05., 13.06.2017

◆ im Ottonianum

Hebräischkenntnisse sind erwünscht

Thema: Anhand ausgewählter Textabschnitte soll ein Verständnis für das ganze Buch Ijob entwickelt werden.

*LITERATUREMPFEHLUNG:**wird in der Vorlesung bekannt gegeben!***ExNT* (VO) 032: Exegese Neues Testament 2 – Paulinische und johanneische Schriften**

(zu PM 32 – Biblische Theologie Neues Testament)

Prof. Dr. Georg Rubel

VO für II, 2 ECTS / 1 SWS, Blockvorlesung

Termine:	24.04.2017	08 – 09 Uhr	
	25.04.2017		16 – 18 Uhr
	26.04.2017	09 – 12 Uhr	14 – 15 Uhr
	27.04.2017	09 – 12 Uhr	
	28.04.2017		15 – 17 Uhr

◆ im Ottonianum

Thema: „Im Anfang war das Wort...“ -

Eine Exegese ausgewählter Perikopen des Johannesevangeliums

*LITERATUREMPFEHLUNG:**Beutler, J.: Das Johannesevangelium. Kommentar, Freiburg i. Br. 2013.**Rubel, G.: Erkenntnis und Bekenntnis. Der Dialog als Weg der Wissensvermittlung im Johannesevangelium (NTA.NF 54), Münster 2009.**Zumstein, J.: Das Johannesevangelium (KEK.NT 2), Göttingen 2016.***FAT* (VO) 018: Fundamentalexegese Altes Testament 2 – Propheten**

(zu PM 26 – Fundamentalexegese Altes Testament)

Doz. Msgr. Prof. Dr. Larry Hogan

VO für I, 2 ECTS / 1 SWS, Mi 10 – 12 Uhr

Termine: 01.03., 15.03., 29.03., 26.04., 10.05., 24.05., 31.05.2017

☒ im Auditorium Maximum

Thema: Propheten

*LITERATUREMPFEHLUNG:**Gerhard von Rad: Theologie des Alten Testaments, Band II, Die Theologie der prophetischen Überlieferung Israels Abraham J. Heschel, The Prophets, I, II***FNT* (VO) 029: Fundamentalexegese Neues Testament 2 – Paulus**

(zu PM 11 – Fundamentalexegese Neues Testament)

Prof. Dr. Hansjörg Rigger

VO für I, 3 ECTS / 1 SWS, Mo 10 – 12 Uhr

Termine: 13.03., 27.03., 24.04., 08.05., 22.05., 12.06.2017

☒ im Auditorium Maximum

Thema: Paulus

Pflichtlektüre: Röm, 1 Kor, 2 Kor, Gal, 1 Thess, Phil, Phlm.

LITERATUREMPFEHLUNG:

J. Gnilka: Paulus aus Tarsus. Apostel und Zeuge, Freiburg i. Br. 1997;

C. P. März: Paulus. Sein Leben, sein Wirken, seine Zeit, Leipzig 2008;

U. Schnelle: Paulus. Leben und Denken, Berlin/New York 2003;

O. Wischmeyer: (Hrsg.), Paulus. Leben - Umwelt - Werk - Briefe (UTN 2767), Tübingen/Basel 2006.

FT* (VO) 036: Fundamentaltheologie 2 – Religionen

(zu PM 27 – Religionswissenschaft)

Univ. Prof. Dr. Wolfgang Klausnitzer

VO für I, 2 ECTS / 1 SWS, Mi 8 – 10 Uhr

Termine: 08.03., 22.03., 05.04., 03.05., 17.05., 07.06., 14.06.2017

✠ im Auditorium Maximum

Thema: Theologie der nichtchristlichen Religionen

LITERATUREMPFEHLUNG:

Wolfgang Klausnitzer, Gott und Wirklichkeit. Lehrbuch der Fundamentaltheologie für Studierende und Religionslehrer, Regensburg ²2008.

Gr II (VO) Sprachlehrgang Griechisch 2

(zu SM 2 – Griechisch)

Doz. Mag. Martin Schöffberger

VO für I, 0 ECTS / 4 SWS, Mo 14 – 15.30 Uhr und Mi 15.30 – 17 Uhr

✠ am Mo im Auditorium Maximum und am Mi ▲ im Theresianum

Thema: Sprachlehrgang Griechisch 2

Sprachlehrgang zum Koiné-Griechischen des Neuen Testaments anhand des Lehrwerks „Bibelgriechisch leicht gemacht“ plus

Arbeitskriptum – Einfache Kurztexte aus dem Neuen Testament.

Verwendete Unterrichtsmaterialien sind der Bibliographieliste zu entnehmen.

Gr-Rep (KO) Griechisch-Repetitorium

(zu SM 2 – Griechisch)

Lehrbeauftragter P. Mag. Ferdinand Zwettler OCist

KO für VBL und I, 2 SWS, Termin nach Vereinbarung

Interessenten mögen sich bitte bei P. Ferdinand melden

E-Mail: pfarrkanzlei.sittendorf@gmx.at

Gr-VK* (KO) Griechisch-Vorkurs

(zu SM 2 – Griechisch)

Lehrbeauftragter P. Mag. Ferdinand Zwettler OCist

KO für I, 1 SWS

Termin: 27. – 29.09.2017

Verpflichtend für alle Studenten, die im WS 2017/18 Griechisch I
inskribieren (siehe Seite 15!)

GK-DSyn (VO)

Grundkurs Deutsche Syntax 2

(zu GK 10 – Grundkurs Deutsche Syntax – Deutsch als Fremdsprache)

Lehrbeauftragte Gabriele Ursula Ruhsam

VO für VBL und I, 0 ECTS / 1 SWS, Mi 16 – 17 Uhr

✿ im Praeparatorium

Thema: Deutsche Syntax 2

Nur für nicht-deutschsprachige Hörer, die im WS 2016/17 neu
begonnen haben, verpflichtend!

HE (VO)

105: Hebräisch 2

(zu PM 02 – Hebräisch)

Prof. Dr. Bernhard Dolna

VO für I, 2 ECTS / 1 SWS, Fr 10 – 11 Uhr

Die Vorlesung entfällt am 31.03. und am 09.06.2017

✿ im Auditorium Maximum

Thema: Hebräisch 2

LITERATUREMPFEHLUNG:

*Ernst Jenni: Lehrbuch der Hebräischen Sprache des Alten Testaments,
Schwabe Verlag, Basel 2003.*

HLRP (VO/VK) HLRP 01: Hochschullehrgang Religionspädagogik – Pädagogische Psychologie

(zu HLRP)

Univ.-Prof. Dr. Andreas Schnider

VO für II, 0 ECTS / 4 SWS

Termin: 23. – 28. Februar 2017

✿ im Auditorium Maximum

Thema: Pädagogische Psychologie, Pädagogische Grundlagen &
Allgemeine Didaktik

HLRP (VO/VK) HLRP 03: Hochschullehrgang Religionspädagogik – Fachdidaktik & Methodik

(zu HLRP, nur im SS 2017 – 4 ECTS zu WM 2A oder WM 2B)

Univ.-Prof. Dr. Andreas Schnider

VO für II, 4 ECTS / 4 SWS

Termin: 23. – 28. Februar 2017

◆ im Ottonianum

Thema: Fachdidaktik & Methodik 2

ACHTUNG: Bei der Inskription von HLRP 03 müssen Sie auch 2,5 SWS Pflichtschulpraktikum HLRP 05 inskribieren.

Lat II (VO)

Sprachlehrgang Latein 2

(zu SM 1 – Latein)

Doz. Mag. Martin Schöffberger

VO für VBL und I, 0 ECTS / 4 SWS, Mo 15.30 – 17 Uhr und Mi 14 – 15.30 Uhr

✠ am Mo im Auditorium Maximum und am Mi ▲ im Theresianum

Thema: Sprachlehrgang Latein 2

Keine Lateinbücher mehr – eigenes Skriptum in der Datenbank

Lat-Rep (KO)

Latein-Repetitorium

(zu SM 1 – Latein)

Lehrbeauftragter P. Mag. Ferdinand Zwettler OCist

KO für VBL und I, 0 ECTS / 2 SWS, Termin nach Vereinbarung

Interessenten mögen sich bitte bei P. Ferdinand melden

E-Mail: pfarrkanzlei.sittendorf@gmx.at

LW* (VO)

082: Liturgiewissenschaft 3 – Sakraltheologie

(zu PM 15 – Liturgiewissenschaft)

Prof. P. Dr. Bernhard Vošický OCist

VO für I, 2 ECTS / 1 SWS, Mo 10 – 12 Uhr

Termine: 06.03., 20.03., 03.04., 15.05., 29.05.2017

1 Zusatztermin wird noch vereinbart

✠ im Auditorium Maximum

Thema: Sakraltheologie

LITERATUREMPFEHLUNG:

wird in der Vorlesung bekannt gegeben!

LitGes-Prakt* (FF)**Liturgischer Gesang – Praktikum**

Doz. P. Mag. Simeon Wester OCist
 FF für II, 0 ECTS / 1 SWS, Einzelunterricht für Weihekandidaten
 Termine nach Vereinbarung mit P. Simeon
 Thema: Lektions- und Evangelientöne, Präfationen

MTh* (VO)**064: Moraltheologie 3 – Liebe**

(zu PM 14 – Moraltheologie)
 Doz. Dr. Helmut Prader
 VO für I, 3 ECTS / 1 SWS, Fr 14 – 16 Uhr
 Termine: 10.03., 17.03., 24.03., 05.05.2017 und
 09.06.2017 von 10 – 12 Uhr und 14 – 16 Uhr
 ☒ im Auditorium Maximum
 Thema: Liebe

MTh* (VO)**066: Moraltheologie 5 – Bioethik**

(zu PM 37 – Aktuelle Themen der Moraltheologie)
 Doz. Dr. Helmut Prader
 VO für II, 3 ECTS / 1 SWS, Fr 10 – 12 Uhr
 Termine: 10.03., 17.03., 24.03., 05.05.2017 und
 19.05.2017 von 10 – 12 Uhr und 14 – 16 Uhr
 ◆ im Ottonianum
 Thema: Bioethik

PT* (VO) 091: Pastoraltheologie 6 – Standardaufgaben der Pastoral

(zu PM 35 – Pastoraler Dienst in der Kirche)
 Prof. P. Dr. Norbert Stigler OCist
 VO für II, 1,5 ECTS / 1 SWS, Fr 8 – 10 Uhr
 Termine: 10.03., 17.03., 24.03., 05.05., 19.05.2017
 Zusatztermine: Di, 07.03., 02.05.2017 von 10 – 12 Uhr
 ◆ im Ottonianum
 Thema: Standardaufgaben der Pastoral

LITERATUREMPFEHLUNG:

Eines dieser 3 Bücher ist Pflichtlektüre:

- 1) Anselm Grün/Thomas Halik/Winfried Nonhoff: *GOTT LOS WERDEN? Wenn Glaube und Unglaube sich umarmen.* 4-Türme Verlag.
- oder 2) Albert Görres: *Pathologie des katholischen Christentums.*
- oder 3) Papst Franziskus: *Amoris Laetitia.*

Jorge Mario Bergoglio: Papst Franziskus: Über die Selbstanklage. Eine Meditation über das Gewissen Vg. Herder. (inspiriert von einigen Schriften des Dorotheus von Gaza).

PhG (VO)**007: Philosophische Gotteslehre**

(zu PM 17 – Gotteserkenntnis)

Prof. Dr. Thomas Stark

VO für I, 3 ECTS / 2 SWS, Di 16 – 18 Uhr

✠ im Auditorium Maximum

Thema: Philosophische Gotteslehre

PSE-B (PSE)**107: Proseminar Bibelwissenschaftliche Methoden**

(zu PM 01 – Einführung in das theologische Studium)

Doz. DDr. Josef Zemanek

PSE für I, 3 ECTS / 2 SWS, Mo 8 – 10 Uhr

✠ im Auditorium Maximum

Zu jeder Vorlesung muss jeder Student eine vollständige Ausgabe der gesamten Bibel zur Verfügung haben!

LITERATUREMPFEHLUNG:

Nestel/Aland: Das Neue Testament, griechisch und deutsch (!)

Rienecker Fritz; Sprachlicher Schlüssel zum Griechischen Neuen Testament.

Wonneberger Reinhard; Leitfaden zur Biblia Hebraica

Erich Zenger, u.a.; Einleitung in das Alte Testament

Tilly Michael; Religionsgeschichte Israels: von der Vorzeit bis zu den Anfängen des Christentums

Schnell Udo; Die ersten 100 Jahre des Christentums

Zimmermann Heinrich; Neutestamentliche Methodenlehre

Broer Ingo; Einleitung in das Neue Testament; NEB-Ergänzungsband

Söding Thomas, Wege der Schriftauslegung, Herder

Müller Paul-Gerhard; Lexikon exegetischer Fachbegriffe; Biblische Basisbücher, Kathol. Bibelwerk. <ein Taschenbuch!>.

PSE-WS* (PSE)**108: Proseminar Wissenschaftliches Schreiben**

(zu PM 01 – Einführung in das theologische Studium)

Prof. P. Dr. Kosmas Thielmann OCist

PSE für I, 2 ECTS / 1 SWS, Mi 8 – 10 Uhr

Termine: 01.03., 15.03., 29.03., 26.04., 10.05., 24.05., 31.05.2017

✠ im Auditorium Maximum

SE-CL (SE) 109: Seminar Christliche Literatur der Antike

(für I zu PM 25 – Seminar)

Doz. OStR Prof. Mag. Dr. Leo Bazant-Hegemark

SE für I, 4 ECTS / 2 SWS, Mo 8 – 10 Uhr

▲ im Theresianum

Thema: Kirchenväter, Apologeten, Kirchenschriftsteller des 2. und 3. Jhdts. / Teil 1 (Zyklus 2/5)

Geschichte, Leben und Werk mit ausgewählten originalen Leseproben der Autoren:

Aristides von Athen - Justin der Märtyrer - Tatianus der Assyrer - Theophilus von Antiochia - Athenagoras von Athen - Melito von Sardes - Irenäus von Lyon - Clemens von Alexandria - Quintus Septimius Florens Tertullianus - Bardesanes - Hippolytus von Rom - Sextus Iulius Africanus - Origenes Adamantius

LITERATUREMPFEHLUNG:

Für dieses Seminar gibt es keine Literaturempfehlung, da die zu bearbeitenden Texte gesondert ausgegeben werden. Angeraten wird jedoch eine vorherige Wiederholung der einschlägigen Grundgrammatik samt Vokabular, dazu kann aber jedes Lehrbuch hier an der Hochschule und jedes approbierte Lehrbuch von außen empfohlen und herangezogen werden.

SE-D* (SE) 110/111/112: Seminar Dogmatik

(für II zu PM 43 – Seminar / oder PM 44 – Diplomarbeitsmodul)

Prof. Dr. Christoph Binniger

SE für II, 4 ECTS / 2 SWS, Fr 8 – 12 Uhr und 14 – 15 Uhr

Termine: 07.04., 28.04., 26.05., 02.06.2017

◆ im Ottonianum

Thema: Hier stehe ich und kann nicht anders! Gott helfe mir, Amen!“

Protestantische Bekenntnisschriften und Vereinbarungen von Luther bis in die Gegenwart – eine kritisch-dogmatische Analyse

Das Seminar möchte sich im Jahr des Reformationsgedenkens 2017 folgenden protestantischen Bekenntnisschriften bzw. innerprotestantischen Vereinbarungen widmen und sie einer kritisch-dogmatischen Analyse unterziehen.

LITERATUREMPFEHLUNG:

Leuenberger Konkordie (1973)

Leuenberger Kirchengemeinschaft reformatorischer Kirchen in Europa: Sakramente, Amt, Ordination, Text 2 (1995)

VELKD: „Leitlinien kirchlichen Lebens der Vereinigten Evangelisch-Lutherischen Kirche Deutschlands – kirchliche Lebensordnung (2002)

EKD: Das Abendmahl. Eine Orientierungshilfe zu Verständnis und Praxis des Abendmahls in der evangelischen Kirche (5. Auflage, 2008).

Anm.: Texte werden den Teilnehmern zur Verfügung gestellt.

SE-KIG (SE) 110/111/112: Seminar Kirchengeschichte

(für II zu PM 43 – Seminar / oder PM 44 – Diplomarbeitsmodul)

Prof. P. DDr. Alkuin Schachenmayr OCist

SE für II, 4 ECTS / 2 SWS, Mo 16 – 18 Uhr

◆ im Ottonianum

Thema: Verfall, Krise, Reform

Ziele, Inhalte und Methode der Lehrveranstaltung:

Im alltäglichen Sprachgebrauch verwenden wir Begriffe wie Krise, Verfall, Reform und Erneuerung, um Langzeitprozesse zu beschreiben. Diese Begriffe dienen eher zur Orientierung, denn was sie wirklich ausdrücken wollen, ist oft diffus oder mehrdeutig. In diesem Seminar wollen wir anhand der Kirchengeschichte des Mittelalters und der Neuzeit nachforschen und hinterfragen, wie die Termini angewendet werden. Welche Norm wird von welcher Instanz wann und wo durchgesetzt, und: Wer bestimmt, wann die Reform "abgeschlossen" wurde?

LITERATUREMPFEHLUNG:

Wolgast Eike, Reformation, in: Geschichtliche Grundbegriffe. Historisches Lexikon zur politisch-sozialen Sprache in Deutschland, Bd. 5, Stuttgart 1984, 313-360.

Dieter Mertens, Klosterreform als Kommunikationsereignis, Volltext PDF online über Uni Bibliothek Heidelberg.

SE-NT I (SE) 109: Seminar Neues Testament I

(für I zu PM 25 – Seminar)

em. Univ.-Prof. Dr. Michael Ernst

SE für I, 4 ECTS / 2 SWS, Di 10 – 12 Uhr

✠ im Auditorium Maximum

Thema: Ehe und Familie in der Bibel

LITERATUREMPFEHLUNG:

In der BILDI (= "Biblische Literaturdatenbank Innsbruck") finden sich jeweils über 500 Einträge zu den Themen, die man sich sinnvollerweise anschauen kann; es genügen aber zur Vorbereitung auch die Texte in den verschiedenen Fach-Lexika.

SE-NT II (SE) 110/111/112: Seminar Neues Testament II

(für II zu PM 43 – Seminar / oder PM 44 – Diplomarbeitsmodul)

em. Univ.-Prof. Dr. Michael Ernst

SE für II, 4 ECTS / 2 SWS, Mo 16 – 18 Uhr

▲ im Theresianum

Thema: Krankheit und Heilung in der Bibel

*LITERATUREMPFEHLUNG:**Janowski, Bernd / Wilhelm, Gernot (Hg.): Texte zur Heilkunde. (2010) XXIV, 366 S.**Popkes, Enno Edzard: Der Krankenheilungsauftrag Jesu. Studien zu seiner ursprünglichen Gestalt und seiner frühchristlichen Interpretation. (2014) 180 S.**Trummer, Peter: Steh auf, nimm dein Bett und geh nach Hause. Wie Jesus heilte und heilt. (2012) 180 S.**Zimmermann, Ruben (Hg.): Kompendium der frühchristlichen Wundererzählungen. Band 1: Die Wunder Jesu. (2013) XIII, 1084 S.***SE-Priv (SE) PRIV.****112: Seminar Privatissimum**

(für II zu PM 44 – Diplomarbeitsmodul)

LV-Leiter ist der Betreuer der Diplomarbeit

SE für II, 4 ECTS / 2 SWS, Termine nach Vereinbarung

ACHTUNG: Nur für Diplomanden!

SE-RB* (SE)**110/111/112: Seminar Rut Björkman**

(für II zu PM 43 – Seminar / oder PM 44 – Diplomarbeitsmodul)

a. o. Prof. Dr. Imre Koncsik

SE für II, 4 ECTS / 2 SWS, ONLINE-SEMINAR

Thema: Spiritualität für den Alltag. Existenz- und religionsphilosophische Anstöße Rut Björkmans

Ohne ein internes Selbst-Bild als Produkt eigener Selbst-Bestimmung kann menschliche Existenz nicht gelingen. Ein Selbstbild wiederum setzt einen einzigartigen Bezug zum transzendenten Zielgrund der eigenen Existenz voraus. Durch diese Fundamentalrelation wird überhaupt „Existenz“ im eigentlichen Sinn eines „Herausstehens aus sich selbst“ ermöglicht. Dieses Herausstehen meint eine beständige Selbst-Transzendenz des Menschen, kraft welcher er auch seine alltägliche Existenz zu meistern imstande ist.

Wie kann also menschliche Existenz im Schnittpunkt von alltäglicher Immanenz und Transzendenz gelingen? Die existentielle Grundfrage nach einem transzendenten Sinn allen Seins wird im Seminar durch Rekurs auf existentialistische sowie auf religionsphilosophische Modelle erörtert. Dadurch wird der Rahmen für die Alltags-Spiritualität einer bis dato nur wenig bekannten Frauenmystikerin Rut Björkman (1901-1988) erarbeitet. Das ermöglicht die Auswertung und Einordnung ihrer Schriften sowie die vertiefende Nachzeichnung ihrer existentiellen und religionsphilosophischen Implikationen.

LITERATUREMPFEHLUNG:

Roland Galle, *Der Existentialismus. Eine Einführung*, Paderborn 2014
 Maximilian Gloor, *Einladung in die Metaphysik und den Existentialismus mit deren Bezügen zur Theologie und zur Lebensgestaltung. Eine Einführung*, Berlin 2012

Imre Koncsik, *Skizze des religionsphilosophischen Ansatzes von Ruth Bahlsen (Björkman)*, in: *Jahrbuch für Religionsphilosophie 11 (2012)*, S. 205-236

Georg Langemeyer, *Anthropologie (tzt: Abteilung Dogmatik, 8)* Graz u.a. 1998

Tove Petterson (Hg.), *Simone de Beauvoir. A humanist thinker*, Amsterdam u.a. 2015

Hans-Otto Seitschek, *Religionsphilosophie als Perspektive. Eine neue Deutung von Wirklichkeit und Wahrheit*, Wiesbaden 2017

Sara Stöcklin u.a.: *Jean-Paul Sartre. Philosophie des Existenzialismus*, München 2014

Winfried Weier, *Religion als Selbstfindung. Grundlegung einer existenzialanalytischen Religionsphilosophie*, Paderborn u.a. 1991

Winfried Weier, *Strukturen menschlicher Existenz. Grenzen heutigen Philosophierens*, Paderborn 1977.

Quellentext „Religionsphilosophie“ (wird zu Beginn des Seminars zur Verfügung gestellt).- Web: <http://www.rut-bjoerkman.de>

SpT (VO) 057: Spirituelle Theologie 1 – Lehre 1

(zu PM 22 – Spirituelle Theologie)

Prof. P. Dr. Wolfgang Buchmüller OCist

VO für I, 2 ECTS / 1 SWS, Mo 17 – 18 Uhr

Die Vorlesung entfällt am 27.03.2017

✠ im Auditorium Maximum

Thema: Lehre 1

Spr (FF) Sprecherziehung

Lehrbeauftragte Brigitte Stefan-Kummerer

FF für I und II, 0 ECTS / 1 SWS, Termine nach Vereinbarung

Thema: Rhetorik- und Sprecherziehung

ST (VO) 084: Sakramententheologie 2 – Firmung, Ehe und Krankensalbung

(zu PM 40 – Christliches Leben in Ehe und Familie)

Prof. P. Dr. Karl Wallner OCist

VO für II, 3 ECTS / 2 SWS, Mo 14 – 16 Uhr

◆ im Ottonianum

Thema: Firmung, Ehe und Krankensalbung

LITERATUREMPFEHLUNG:

Papst FRANZISKUS, Apostolisches Schreiben „Amoris Laetitia“, 2016.

Michael KUNZLER, Leben in Christus. Eine Laienliturgik zur Einführung in die Mysterien des Gottesdienstes, Paderborn 1999. Die Passagen über die 3 Sakramente.

Gerhard Ludwig MÜLLER, Katholische Dogmatik. Für Studium und Praxis der Theologie, Freiburg-Basel-Wien 1995. Die Kapitel über die 3 Sakramente.

WF-7über7* (VÜ)

Wahlfach 7über7

(für I zu WM 1 / oder für II zu WM 2A, WM 2B)

Prof. P. Dr. Karl Wallner OCist

VÜ für I und II, 1 ECTS / 1 SWS, Mo 19.15 Uhr (siehe Seite 12!)

Termine: 20.03., 27.03., 03.04., 24.04., 08.05., 15.05.2017

● im Bernhardinum

WF-AT I* (VÜ)

Wahlfach Altes Testament I

(zu WM 2A, WM 2B)

Doz. Dr. Petra Ritter-Müller

VÜ für II, 1,5 ECTS / 1 SWS, Di 14 – 16 Uhr

Termine: 14.03., 28.03., 25.04., 09.05., 23.05., 13.06.2017

◆ im Ottonianum

Thema: Leid, Klage und göttliche Hilfe im Buch Ijob und ausgewählten Psalmen

WF-AT II (VÜ)

Wahlfach Altes Testament II

(zu WM 2A, WM 2B)

Doz. DDr. Josef Zemanek

VÜ für II, 1 ECTS / 1 SWS, Mo 10 – 11 Uhr

◆ im Ottonianum

Thema: Das Vater-Unser, das Gebet Jesu

LITERATUREMPFEHLUNG:

Josef Zemanek; abinu, Das Vater-Unser. Ein biblisches Gebet

WF-EF* (VÜ)

Wahlfach Ehe und Familie

(für I zu WM 1 / oder für II zu WM 2A, WM 2B)

Doz. Dr. Helmut Prader gemeinsam mit Walter Ramm

VÜ für I und II, 1 ECTS / 1 SWS, Blockvorlesung

Termine: 29.05.2017 19.30 – 21 Uhr
 30.05.2017 10 – 12 Uhr und 19.30 – 21 Uhr
 31.05.2017 10 – 12 Uhr und 19.30 – 21 Uhr
 01.06.2017 10 – 12 Uhr

▲ im Theresianum

Thema: Schutz des Lebens von Anfang bis zum Ende

WF-Ev* (VÜ) Wahlfach Evangelisationsschulung

(zu WM 2A, WM 2B)

Pfarrer Leo Tanner

VÜ für II, 1 ECTS / 1 SWS, Blockvorlesung

Termine: 09.06.2017, 8 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr

10.06.2017, 8 – 12 Uhr

▲ im Theresianum

Thema: Wege erwachsenen Glaubens – Impulse zur Neuevangelisierung

Die Teilnahme für Studenten aus dem 1. Studienabschnitt ist nur mit Erlaubnis des Rektors möglich!

WF-EvPsy (VÜ) Wahlfach Evangelisierungspsychologie 2

(zu WM 2A, WM 2B)

Lehrbeauftragte Dr. Katharina Mansfeld

VÜ für II, 1,5 ECTS / 1 SWS, Di 9 – 10 Uhr

◆ im Ottonianum

Thema: Werbung für den lieben Gott!?

Inhalt: Wie die Werbepsychologie der Theologie nützen kann: Werbepsychologische Erkenntnisse im Dienste theologischen Wirkens.

Markus 16,15: „Dann sagte er zu ihnen: Geht hinaus in die ganze Welt und verkündet das Evangelium allen Geschöpfen!“

Aber wie? Auf diese Frage sollen in der Lehrveranstaltung Antworten gefunden werden. Unter anderem werden daher folgende Aspekte erörtert sowie mit Übungen und praktischen Beispielen erarbeitet:

Psychologische Grundlagen zu Themen wie Aufmerksamkeit, Involvement, Wahrnehmung, Lernen, Einstellungen, Verhalten und Kommunikation, Marketingstrategien, Gestaltung von Werbung, Kommunikationsplanung.

LITERATUREMPFEHLUNG:

FISCHER Karl Peter & al.. (2011). Angewandte Werbepsychologie in Marketing und Kommunikation. Berlin: Cornelsen Verlag.

MOSER Klaus. (2002). Markt- und Werbepsychologie: Ein Lehrbuch. Göttingen, Bern Toronto, Seattle: Hogrefe-Verlag.

SIX Ulrike & al. (Hrsg.). (2007). Kommunikationspsychologie und Medienpsychologie: Lehrbuch. Weinheim, Basel: Beltz Verlag.
ZICH Christian. (2012). Intelligente Werbung, Exzellentes Marketing: Ein praktischer Leitfadens zu Kundenpsychologie und Neuro-marketing, Prozessen und Partnermanagement. Erlangen: Publicis Publishing.

WF-HC (VÜ)**Wahlfach Hochschulchor**

(für I zu WM 1 / oder für II zu WM 2A, WM 2B)

Doz. P. Mag. Simeon Wester OCist

VÜ für I und II, 1 ECTS / 1 SWS, Mi 18.30 – 19.30 Uhr

im Pfarrheim

Thema: Geistliche Chormusik

WF-I* (EX)**Wahlfach Israelreise**

(für I zu WM 1 / oder für II zu WM 2A, WM 2B)

Prof. Dr. Friedrich Schipper

Israel-Exkursion für I und II, 5 ECTS

Termin: 18. – 28.09.2017

Vorbesprechung: 16.03.2017, 16 – 18 Uhr (Teilnahme verpflichtend!)

Vorbereitender Studientag: 04.05.2017, 9 – 18 Uhr (verpflichtend!)

Pflichtliteratur zum vorbereitenden Studium wird bei der Vorbesprechung bekanntgegeben; schriftliche Prüfung zur Pflichtliteratur und zu den Vorträgen des Studientags zum Ende des Semesters (Termin folgt)

WF-KIG* (VÜ)**Wahlfach Kirchengeschichte**

(zu WM 2A, WM 2B)

Prof. Dr. Immo Eberl

VÜ für II, 1,5 ECTS / 1 SWS, Blockvorlesung

Termine: 15.05.2017 8 – 9 Uhr

16.05.2017 10 – 12 Uhr

17.05.2017 10 – 12 Uhr

19.05.2017 16 – 18 Uhr

22.05.2017 8 – 9 Uhr (im Seminarraum!)

23.05.2017 16 – 18 Uhr

24.05.2017 10 – 12 Uhr

◆ im Ottonianum

Thema: Die Cistercienser in der Krise des Spätmittelalters

Inhalt: Die über ein Jahrhundert andauernde Entwicklung des Cistercienserordens stockte im 13. Jahrhundert. Für den Orden begann wie für die Kirche und die anderen Orden auch ein Zeitalter der Stagnation

und Krise. Zwischen den Primarabteien des Ordens begannen die Auseinandersetzungen und durch Stephan Lexington kam es mit der Gründung der Studienhäuser zu einer Reform der Ausbildung, die die geistige Entwicklung des Ordens beeinflusste. Auch die Kunstauffassung veränderte sich. Die äußere Entwicklung des Ordens wurde von der Bulle „Parvus Fons“ (1265) über die Bulle „Fulgens sicut Stella Matutina“ (1335) bis zu den „Articuli Parisienses“ (1494) gekennzeichnet. Dabei zeigte sich, dass die Zisterzienser von der Ordenskrise in der Kirche nur zu einem geringen Teil erfasst wurden. Die verschiedensten Punkte der Ordensgeschichte werden dazu angesprochen: die Entwicklung der Cistercienserinnen, die Spiritualität des Ordens und sein Schrifttum, die Liturgie, Architektur und Kunst, aber auch das Recht des Ordens und seine Wirtschaft. Den Teilnehmern der Lehrveranstaltung soll ein Gesamtüberblick über die Ordensgeschichte in der Zeit zwischen 1250 und 1500 gegeben werden.

LITERATUREMPFEHLUNG:

Immo Eberl, Die Zisterzienser. Geschichte eines europäischen Ordens, Ostfildern 2002 bzw. 2007.

Jörg Oberste, Die Zisterzienser, (Urban Taschenbücher, Band 744) Stuttgart 2014.

WF-KI* (VÜ)

Wahlfach Kirchliche Kunst

(zu WM 2A, WM 2B)

Lehrbeauftragter Dr. Gregor Bernhart-Königstein

VÜ für II, 1,5 ECTS / 1 SWS, Mi 15 – 18 Uhr

Termine: 05.04., 26.04., 31.05.2017

Exkursion: 10.05.2017 von 14 – 18 Uhr

◆ im Ottonianum

Thema: Die Kunst der Reformationszeit – zwischen Manierismus, Porträt, Flugblatt und Bildersturm

WF-LP (VÜ)

Wahlfach Lektüre Philosophie

(für I zu WM 1 / oder für II zu WM 2A, WM 2B)

Univ.-Prof. Dr. Rainer Schubert

VÜ für I und II, 1 ECTS / 1 SWS, Di 14 – 15 Uhr

✠ im Auditorium Maximum

Thema: Leseseminar: Bioethische Grundfragen

WF-Lit* (VÜ)

Wahlfach Liturgie

(zu WM 2A, WM 2B)

Doz. Mag. Martin Sindelar

VÜ für II, 1 ECTS / 1 SWS, Blockvorlesung

Termine: 26.02.2017, Beginn 18 Uhr mit der Vesper im Stift oder Leopoldinum, ca. 18.30 Uhr Abendessen im Kloostergasthof

27.02.2017, 8 – 12 Uhr 14 – 18 Uhr 20 – 21.30 Uhr

28.02.2017, 8 – 12 Uhr 14 – 18 Uhr

Nur für ausgewählte Studenten

◆ im Theresianum und in der Katharinenkapelle

Thema: Ars Celebrandi

WF-LitPrakt (VÜ)

Wahlfach Liturgisches Praktikum

(zu WM 2A, WM 2B)

Prof. P. Dr. Bernhard Vošický OCist

VÜ für II, 1 ECTS / 1 SWS, Mo 9 – 10 Uhr

in der Katharinenkapelle

Thema: Taufe, Bußsakrament

WF-MSp* (VÜ)

Wahlfach Missionarische Spiritualität

(zu WM 1)

Doz. Dr. Hinrich Bues

VÜ für I, 1 ECTS / 1 SWS, Blockvorlesung

Termine: 23.05.2017, 10 – 12 Uhr, 15 – 16 Uhr, 19.30 – 21 Uhr

24.05.2017, 17 – 18 Uhr, 19.30 – 21 Uhr

26.05.2017, 8 – 10 Uhr, 14 – 17 Uhr

▲ im Theresianum

Thema: Der Apostel-Effekt. Was und wie wir von der Motivation, der Mentalität und der Mission der 12 Apostel heute lernen können.

LITERATUREMPFEHLUNG:

Bues, Hinrich E.; Der Apostel-Effekt, Lernen von den erfolgreichsten Gründern der Weltgeschichte. Motivation, Mentalität und Mission der 12 Apostel. Kissleg 2016.

Hophan, Otto; Die Apostel, Luzern 1955³.

WF-MH (VÜ)

Wahlfach Modernhebräisch

(für I zu WM 1 / oder für II zu WM 2A, WM 2B)

Prof. Dr. Bernhard Dolna

VÜ für I und II, 1 ECTS / 1 SWS, Fr 11 – 12 Uhr

Die Vorlesung entfällt am 31.03. und 09.06.2017!

✠ im Auditorium Maximum

Thema: Modernhebräisch

LITERATUREMPFEHLUNG:

Shlomit Chayat: Hebrew from Scratch, Part 1 (Hebrew Edition) (Hebrew), Jerusalem 2003 (Anm.: Es ist möglich, dieses Buch bei Amazon gebraucht zu kaufen, ca. 18-20 Euro!)

WF-NT I (VÜ)**Wahlfach Neues Testament I**

(für I zu WM 1 / oder für II zu WM 2A, WM 2B)

em. Univ.-Prof. Dr. Michael Ernst

VÜ für I und II, 1 ECTS / 1 SWS, Di 8 – 9 Uhr

◆ im Ottonianum

Thema: Lektüre griechischer Bibeltexte

WF-NT II* (VÜ)**Wahlfach Neues Testament II**

(zu WM 2A, WM 2B)

Prof. Dr. Hansjörg Rigger

VÜ für II, 1 ECTS / 1 SWS, Mo 8 – 10 Uhr

Termine: 13.03., 27.03., 24.04. (nur 9-10 Uhr!), 08.05., 22.05.,
12.06.2017

◆ im Ottonianum

Titel: Das Buch mit sieben Siegeln: die Johannesoffenbarung

Thema: Die Johannesapokalypse

Lektüre – Auslegung – Aktualisierung

LITERATUREMPFEHLUNG:

J. Frey, Ein Buch mit sieben Siegeln? Zu Sinn und Bedeutung der Johannesapokalypse, Zürich 2015;

H.-G. Gradl, Buch und Offenbarung. Medien und Medialität der Johannesapokalypse (HBS 75), Freiburg i. Br. [u.a.] 2014;

H.-G. Gradl u. G. Steins (Hrsg.), Am Ende der Tage. Apokalyptische Bilder in Bibel, Kunst, Musik und Literatur, Regensburg 2011.

WF-ÖA* (VÜ)**Wahlfach Öffentlichkeitsarbeit**

(zu WM 2A, WM 2B)

Lehrbeauftragter Mag. Matthias Kapeller

VÜ für II, 2 ECTS / 1 SWS, Blockvorlesung

Termine: 12.05.2017, 8 – 12 und 14 – 18 Uhr

13.05.2017, 8 – 12 Uhr

Die Mitnahme eines Laptops ist erwünscht.

▲ im Theresianum

Thema: Keine Angst vor Medien!

Impulse, Strategien und Perspektiven für eine erfolgreiche Pressearbeit in kirchlichen Handlungsfeldern

WF-Ph* (VÜ)**Wahlfach Philosophie**

(für I zu WM 1 / oder für II zu WM 2A, WM 2B)

Univ.-Prof. DDr. Hanna-Barbara Gerl-Falkovitz

VÜ für I und II, 1,5 ECTS / 1 SWS, Blockvorlesung

Termine: 14.03.2017		16 – 18 Uhr
15.03.2017	10 – 12 Uhr	14 – 16 Uhr
16.03.2017	10 – 12 Uhr	
17.03.2017		14 – 16 Uhr
21.03.2017	10 – 12 Uhr	

◆ im Ottonianum

Thema: Einführung in Nicolaus Cusanus:

Ein genialer Denker im Übergang vom Mittelalter zur Neuzeit

WF-Sti (VÜ)**Wahlfach Stimmbildung und Liturgischer Gesang**

(für I zu WM 1 / oder für II zu WM 2A, WM 2B)

Lehrbeauftragter MMag. Daniel Schmidt

VÜ für I und II, 1 ECTS (siehe Seite 14!)

Anmeldung, Stundeneinteilung und Bezahlung erfolgen direkt beim Lehrenden, E-Mail: daniel_schmidt@gmx.at

WF-TPh I (VÜ)**Wahlfach Tagung Philosophie I**

(für I zu WM 1 / oder für II zu WM 2A, WM 2B)

Prof. Dr. Christoph Böhr

VÜ für I und II, 1 ECTS

Termin: 3. – 4. März 2017

Für die Beurteilung sind die Teilnahme an der Tagung sowie eine schriftliche Ausarbeitung von max. 2 Seiten erforderlich

WF-TPh II (VÜ)**Wahlfach Tagung Philosophie II**

(für I zu WM 1 / oder für II zu WM 2A, WM 2B)

Prof. Dr. Christoph Böhr

VÜ für I und II, 1,5 ECTS

Termin: 3. – 4. März 2017

Für die Beurteilung sind die Teilnahme an der Tagung sowie eine schriftliche Ausarbeitung von max. 5 Seiten erforderlich

Da im Sommersemester 2017 eine große Anzahl an Wahlfächern angeboten wird, gibt es vom Rektor keine Erlaubnis für Stundenüberschneidungen. Das heißt: Wenn sich 2 Wahlfächer zeitlich überschneiden, kann nur eines davon inskribiert werden.

4. Lizentiat

B (VÜ)

B-20: Befreiung

(zu Liz12)

Prof. P. Dr. Bernhard Vošický OCist

VÜ für SpTh und Past, 3 ECTS / 2 SWS, Mi 8 – 10 Uhr

Die Vorlesung entfällt am 17.05.2017

❖ im Institut Biblische Reisen

Thema: Der Heilungs- und Befreiungsdienst nach klassischen Texten

PPsy (VK)

B-15: Pastoralpsychologie

(zu Liz12)

Lehrbeauftragte Dr. Katharina Mansfeld

VK für SpTh und Past, 4 ECTS / 2 SWS, Di 10 – 12 Uhr

Die Vorlesung entfällt am 16.05.2017

❖ im Institut Biblische Reisen

Thema: Pastoralpsychologische Grundlagen

PSp (VK)

B-12: Priesterliche Spiritualität

(zu Liz12)

Lehrbeauftragter P. Dr. Anton Lässer CP

VK für SpTh und Past, 4 ECTS / 2 SWS, Di 16 – 18 Uhr

❖ im Institut Biblische Reisen

Thema: Priesterliche Spiritualität

SE-NE (SE) A-24: Seminar Neuevangelisierung und Transformationsprozesse

(zu Liz02)

PD Dr. Michaela Christine Hastetter

SE für Past, 5 ECTS / 2 SWS,

Das Seminar findet von 24. Mai bis 30. Mai 2017 in Georgien statt

Thema: Transformationsprozesse des Glaubens in der christlichen Kunst und Architektur in Ost und West

SE-Sp (SE)

A-04: Seminar Spirituelle Neuzeit

(zu Liz01)

Prof. P. Dr. Wolfgang Buchmüller OCist

SE für SpTh, 5 ECTS / 2 SWS, Di 14 – 16 Uhr

❖ im Institut Biblische Reisen

Thema: Christliche Spiritualität der Neuzeit

SE-Priv* (SE)**A-05: Seminar Privatissimum**

(zu Liz01)

Prof. P. Dr. Wolfgang Buchmüller OCist
SE für SpTh, 5 ECTS / 2 SWS

SE-Priv* (SE)**A-27: Seminar Privatissimum**

(zu Liz02)

PD Dr. Michaela Christine Hastetter
SE für Past, 5 ECTS / 2 SWS

TER (VK)**A-10: Theologie der Evangelischen Räte**

(zu Liz12)

Prof. P. Dr. Kosmas Thielmann OCist
VÜ für SpTh und Past, 4 ECTS / 2 SWS, Mi 10 – 12 Uhr
Die Vorlesung entfällt am 17.05.2017
❖ im Institut Biblische Reisen
Thema: Theologie der Evangelischen Räte

VNU (VÜ)**B-18: Verkündigung im nichtchristlichen Umfeld**

(zu Liz12)

Doz. DDDr. Peter Egger gemeinsam mit P. Mag. Josef Herget
VÜ für SpTh und Past, 3 ECTS / 2 SWS, Blockvorlesungen
Termine Prof. Egger: 15.05., 16.05., 17.05.2017 jeweils von
8 – 12 Uhr
Thema: Die Esoterik in unserer Zeit – Grundzüge, Praktiken und Ziel-
setzungen des New Age
Termine P. Josef Herget: 06.03., 13.03., 27.03., 03.04.2017 jeweils von
9 – 12 Uhr
Thema: Christentum – Islam
❖ im Institut Biblische Reisen

HÖRERSTATISTIK für das WS 2016/17

Stand: 01.10.2016

Gesamtzahl	15/16	16/17	+/-
Immatrikulierte Hörer Gesamt	295	298	+ 3
davon Studentinnen	42	49	+ 7
davon Studenten	253	249	- 4

Nach Form des Studiums	15/16	16/17	+/-
Ordentliche Hörer/innen	218	215	- 3
Außerordentliche Hörer/innen	35	40	+ 5
Gasthörer/innen	42	43	+ 1

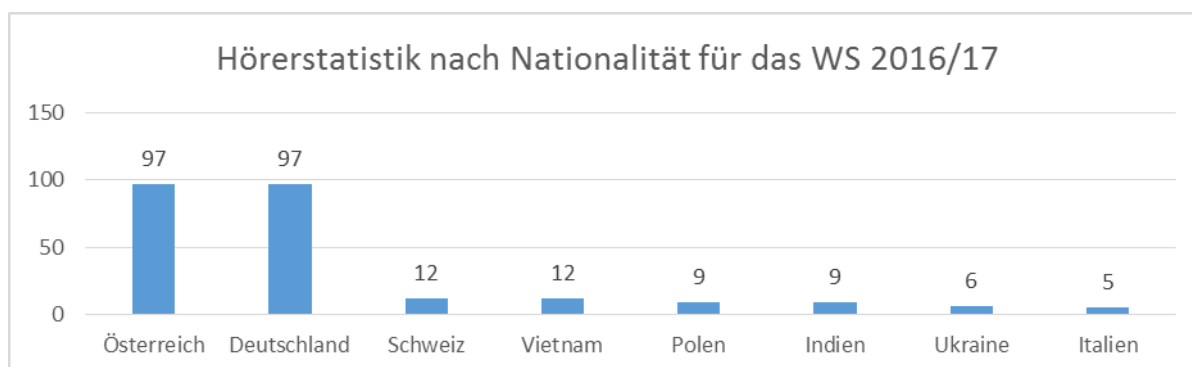
Nach Wohnort	15/16	16/17	+/-
Stift Heiligenkreuz	39	40	+ 1
Priesterseminar Leopoldinum (PSLeop), Heiligenkreuz	38	32	- 6
Diözesanes Missionskolleg „Redemptoris Mater“ (ReMater), Wien	31	28	- 3
Gemeinschaft Brüder Samariter (FLUHM) Kleinmariazell	13	9	- 4
Sonstige Unterkünfte	174	189	+ 15

Nach Stand	15/16	16/17	+/-
Ordensleute und Seminaristen	158	157	- 1
davon Zisterzienser, inklusive Kandidaten	43	44	+ 1
davon andere Ordensangehörige	40	36	- 4
davon Priester, Diakone und Priesteramtskandidaten	75	77	+ 2
Sonstige Studenten/innen, inklusive Gasthörer	137	141	+ 4



Von den 298 immatrikulierten Hörer/innen sind 157 Ordensleute und Seminaristen.
Im regulären Studium (mit Anwesenheit) befinden sich ca. 200 Hörer/innen.

Nach Nationalität	15/16	16/17	+/-
Argentinien	-	1	+ 1
Armenien	-	1	+ 1
Äthiopien	1	1	
Belgien	1	1	
Bolivien	-	1	+ 1
Brasilien	2	3	+ 1
Chile	1	2	+ 1
China	-	1	+ 1
Deutschland	100	97	- 3
Frankreich	1	1	
Großbritannien	1	2	+ 1
Indien	9	9	
Italien	2	5	+ 3
Kroatien	4	4	
Mexiko	3	4	+ 1
Nicaragua	1	1	
Nigeria	3	3	
Österreich	93	97	+ 4
Philippinen	1	2	+ 1
Polen	14	9	- 5
Rumänien	2	1	- 1
Schweiz	7	12	+ 5
Slowakei	3	3	
Slowenien	1	1	
Spanien	3	3	
Sri Lanka	-	1	+ 1
Tschechien	2	2	
Türkei	-	1	+ 1
Uganda	1	1	
Ungarn	2	3	+ 1
Ukraine	5	6	+ 1
USA	7	3	- 4
Venezuela	2	3	+ 1
Vietnam	14	12	- 2
Weißrussland	1	1	



CHRONIK des vergangenen Wintersemesters 2016/17

1. Sept. 2016: Pater Karl tritt seinen Dienst als „Nationaldirektor der Päpstlichen Missionswerke“ an. Er bleibt der Hochschule vorläufig erhalten, alle arbeitsintensiven Aufgaben im Kloster (Jugendseelsorge, Öffentlichkeitsarbeit usw.) übernehmen jüngere Mitbrüder.
16. Sept. 2016: Die Landeshauptmann-Stellvertreterin von Niederösterreich, Frau Johanna Mikl-Leitner, besucht die Hochschule. Nach dem Spatenstich für das neue Feuerwehrhaus hat sie Abt Maximilian in den neuen Hochschulcampus „entführt“.
19. Sept. 2016: Kommissionelle Diplomprüfung von Martin Filipponi, mit Auszeichnung bestanden.
20. Sept. 2016: Pater Florian ist neuer Stiftsbibliothekar. Vizerektor Prof. P. DDr. Alkuin Schachenmayr hat mit dem Aufbau der Studienbibliothek und dem Transfer der Bibliothek von Benediktbeuern Großes geleistet. So „nebenbei“ hat er sich auch noch habilitiert. Jetzt soll er aber ganz für die Wissenschaft arbeiten. Daher folgt ihm unser P. Mag. Florian Mayrhofer als Stiftsbibliothekar nach, ihm zur Seite steht Mag. Clemens Steinhuber als Assistent.
28. Sept. 2016: Frau Brigitta Kohl, die den Innenhof des Hochschulcampus in ein Gartenparadies verwandelt hat, feiert den 70. Geburtstag.
28. Sept. 2016: Gastvortrag von Regisseur Juan Manuel Cotelo ("Mary's Land") im Bernhardinum.
28. Sept. bis 2. Okt. 2016: Medienworkshop an der Hochschule Heiligenkreuz. Unser Studio1133-Team bildet 15 junge Leute in einem „Medienworkshop“ aus, gemeinsam mit FishermenFM aus der Schweiz.
29. Sept. 2016: Kommissionelle Diplomprüfung von Frau Antonia Blumenthal, mit Auszeichnung bestanden.
3. Okt. 2016: 10 Uhr Hochschulkonferenz: Starker Nachwuchs im Kloster (98 Gesamtzahl, 6 Novizen, 4 Kandidaten); für das Lizentiat haben sich 9 Hörer angemeldet, 6 für das Studium Generale. Das Priesterseminar Leopoldinum hat mit Mag. Martin Leitner (Absolvent der Hochschule) einen neuen Direktor. P. Edmund Waldstein ist Vizedirektor. Beschlossen wird eine Änderung der Statuten bezüglich der Rektorenwahl, die die Koordination zwischen Hochschule und Abt verbessert. Die Hochschule muss als klösterliche Institution in Einheit mit dem Konvent verstanden werden, daher muss diese Frage näher an das Abtsamt gebunden werden.

Das Stift Heiligenkreuz hat im Sommer die „Alte Schmiede“ (bis 1732 im Besitz des Stiftes) mit 7.000 Quadratmeter Grund, der als Bauland gewidmet ist, unmittelbar neben dem Haus „Pax“ gekauft. Es grenzt an ein „Wunder“, da es sich um das einzige im Umfeld des Stiftes und der Hochschule noch vorhandene Bauland handelt.

Prof. Klausnitzer folgt Pater Karl als Institutsvorstand. Pater Karl Wallner hat wegen seiner Aufgabe als Nationaldirektor der Päpstlichen Missionswerke alle Aufgaben im Stift abgegeben: Die Öffentlichkeitsarbeit und die Jugendseelsorge wird von Pater Mag. Johannes Paul Chavanne übernommen. Am 3. Oktober ist er auch als Vorstand des Instituts für Dogmatik und Fundamentaltheologie zurückgetreten. Zum Nachfolger hat die Hochschulkonferenz den renommierten Fundamentaltheo-

logen Univ.-Prof. em. Dr. Wolfgang Klausnitzer gewählt, der schon bisher an der Hochschule Heiligenkreuz tätig war. Pater Karl bleibt aber vorerst Rektor und wird seine Lehrveranstaltungen weiterhin halten.

15 Uhr Inauguration des Akademischen Jahres mit einer Festmesse, der Abt Maximilian vorsteht. Anschließend Inaugurationsvorlesung von Pater Wolfgang Buchmüller über Eucharistische Anbetung.

10. Okt. 2016: Feierliche Montagsmesse mit Altbischof Dr. Ludwig Schwarz (Linz).

15. Okt. 2016: Internationale Fachtagung „Gott und Humor“ im Kaisersaal, organisiert von Dr. Raphael Bonelli.

20. Okt. 2016: Von 19 bis 22 Uhr halten die Studenten erstmals ein „Friedensgebet“, das in den Medien übertragen wird. Bischof Ipolt von Görlitz, der gerade in Heiligenkreuz war, hat die Heilige Messe gefeiert, danach gab es Zeugnisse, Lobpreis und Gebete: den Barmherzigkeitsrosenkranz, den schmerzhaften Rosenkranz und Eucharistische Anbetung.

25. Okt. 2016: Kommissionelle Diplomprüfung von Mag. Michael Mathis, mit Auszeichnung bestanden.

27. Okt. 2016: Vom verstorbenen Pater Bernhard Sirch OSB stammt die berühmte wissenschaftliche Arbeit (1975) über die päpstliche Tiara. Seine leibliche Schwester, die Ordensfrau Sofie Sirch, hat der Hochschule wertvolle wissenschaftliche Materialien ihres Bruders überbracht. – Wie Schwester Sofie erzählt hat, war es Joseph Ratzinger, der aufgrund dieser Studie Johannes Paul I. bewogen hat, sich nicht mehr mit dem triumphalen mittelalterlichen Machtzeichen der Tiara krönen zu lassen. Als Ratzinger dann Papst geworden ist, hat er auch die Tiara im päpstlichen Wappen durch eine schlichte Bischofsmitra ersetzt...

28. Okt. 2016: Als Referatsbischof der Österreichischen Bischofskonferenz für die Katholischen Fakultäten und Hochschulen hat Erzbischof Dr. Franz Lackner alle Rektoren, Dekane und hohe Verantwortungsträger nach Rom eingeladen, wo sie mit Sottosegretario P. Dr. Friedrich Bechina und seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern an der Bildungskongregation eine intensive Tagung hatten. Von unserer kleinen Hochschule nahmen Rektor Pater Karl, Studiendekan Prof. Ernst und Pater Martin teil, die Bibliothek der „Anima“ bot dafür den würdigen Rahmen. Alle 8 Studienorte waren vertreten. Der Austausch war bereichernd, weil sich die Weite und Breite des Theologiestudiums in Österreich eröffnet hat. Der Blickwinkel des gesamtkirchlichen Kontextes hat viele Probleme plötzlich erhellt, entspannt und neu gewichtet. Schön ist auch, dass sich unsere kleine Hochschule Heiligenkreuz mit ihrer Schwerpunktsetzung auf Priesterausbildung und Fachtheologie harmonisch in die Symphonie der zahlreichen theologischen Studienangebote in Österreich einfügt.

02. Nov. 2016: Kommissionelle Diplomprüfung von Christoph Hofstätter, mit Auszeichnung bestanden; Kommissionelle Diplomprüfung von Bernd Bangerth, mit Auszeichnung bestanden.

4. Nov. 2016: Präsentation der Habilitationsschrift von Prof. P. DDr. Alkuin Schachenmayr über den barocken Totenkult in den österreichischen Prälatenklöstern in einer stilvoll gestalteten Feierstunde im Kaisersaal.

7. Nov. 2016: Im Wintersemester gibt es sechs Vorträge am Montag „Sieben über Sieben“. Am Montag ist ohnehin immer um 18 Uhr die Montagsmesse. Danach, „Sieben über Sieben“ (also 19.07 Uhr) haben wir 6 Gastreferenten eingeladen. Die Themen sind bunt und öffentlich, die Vorträge dauern 45 Minuten.
8. Nov. 2016: Vortrag von Dr. Norbert Nemeč im Auditorium Maximum, über: „Kaiser Franz Joseph I. - zum 100. Todestag“
14. Nov. 2016: 14 Uhr Hochschulversammlung mit vielen Themen: Sehr erfreulich sind die zwei Habilitationen (Buchmüller in 2015 und Schachenmayr in 2016). Das Sekretariat läuft besonders gut. Belastend sind die Verlangsamungen einiger Mitbrüder bei ihren Promotionsstudien (P. Martin, P. Edmund, P. Johannes Paul usw.) und die Verzögerung der damit zu erwartenden Lehrfähigkeit. Anstehende Emeritierungen mit Erreichen des 75. Lebensjahres bedeuten schmerzliche Verluste: Weihbischof Laun, Studiendekan Ernst, Hierold, Stigler und Hogan. Wir werden sie am 17. Mai mit Dank und Anerkennung feiern! Aber: Geschwächt wird dadurch einiges, v.a. der Bereich Bibelwissenschaft (hier steigt Prof. Hansjörg Rigger 2016 ein, ist jedoch in Brixen zu Hause).

Studenten: Wachstum setzt sich fort, ist aber nicht mehr so exponentiell: Wir sind von 295 auf 298 gewachsen, allerdings ist es eine neue Generation von Studenten, die Heiligenkreuz erst nach dem Ausbau kennen. Im Kloster findet ein starker Zuwachs statt. Die Entscheidung, das Kloster Neuzelle in einer besonders glaubensarmen Region Deutschlands wieder zu besiedeln, ist ein Wagnis, das Frucht bringen wird. Rektor P. Karl ist seit 1. Sept. Missio-Direktor und verschafft sich in den wenigen Monaten seither einen Überblick. Er ist optimistisch, dass sich die zwei Aufgaben koordinieren lassen. Wenn die Hochschule einen Schaden an der Doppeltätigkeit erleiden sollte, gäbe er eher Missio als die Hochschule ab.

Der Rektor dankt Dr. Thielmann für seine Koordinierung des Studium Generale in Zusammenarbeit mit dem ITI Trumau. Derzeit sind sechs Studenten inskribiert.

Herr Auersperg berichtet über Spendensammlung. Im Vergleich zum vergangenen Jahr bewegen wir uns im selben Rahmen. Das ist überraschend gut; die Erfahrung hätte einen Einbruch erwartet.

Probleme: Studiendekan Ernst berichtet von zunehmenden Schwierigkeiten. Teilweise entstehen Probleme durch Ausbildungsverantwortliche, die während des Semesters apostolische Tätigkeiten und diverse spirituelle Initiativen von ihren Studenten fordern. Darunter leidet das Eigenstudium. Die andauernde Durchlöcherung geht an die Substanz des Studiums.

14. Nov. 2016: Der Vorabend des Hochfestes des Stifters von Heiligenkreuz, des heiligen Markgrafen Leopold III. von Österreich, hat sich als Termin für die Feierliche Sponsion gut bewährt. Heuer konnte der Herr Abt als Großkanzler der Hochschule 19 Absolventen den akademischen Grad einer „Magistra theologiae“ bzw. eines „Magister theologiae“ verleihen. 12 der 19 sind im geistlichen Stand (4 sind bereits Priester, 3 sind bereits Diakone, 5 sind Ordensleute bzw. Seminaristen auf dem Weg zum Priestertum).
24. Nov. 2016: Gastvortrag von P. Sebastian Dumont von der Mission der Diener der Armen in Peru, im Bernhardinum.

29. Nov. 2016: Eine CD namens „Chant – Hör auf Gott“ ist unser Weihnachtsgeschenk an unsere Freunde und Wohltäter. Sie ist zugleich unsere Bitte um Hilfe, damit wir die Hochschule, den Lehrbetrieb und die vielen Studenten erhalten können. Auf der unverkäuflichen CD liest Pater Bernhard Vošicky Texte der Bibel, Pater Prior Simeon Wester untermalt mit der Orgel und bringt so das Wort Gottes zum Klingen.
10. Dez. 2016: Großeinsatz der Studenten beim Advent-Klostermarkt Heiligenkreuz.
- 12.-16. Dez. 2016: Im Lizentiatsprogramm bietet unser neuer Dozent Dr. Johannes Hartl, der weithin bekannt ist und für einen sehr gelungenen Stil der Neuevangelisierung steht, erstmals eine Blockvorlesung an zum Thema: „Neuevangelisierung durch erneuerte Formen“.
17. Dez. 2016: Papst Franziskus feiert seinen 80. Geburtstag. Wir wünschen dem Heiligen Vater in seiner hohen Verantwortung, als Nachfolger des heiligen Petrus „die Brüder zu stärken“ (Lukas 22,32) Gottes Segen.
17. Dez. 2016: Jetzt hilft der Hochschule sogar eine so große Institution wie die EVN! Der große Energiekonzern stellt unseren Studenten für ein Jahr ein Elektroauto als Testfahrzeug zur Verfügung. Die Studenten des Studentenheimes Alland werden monatlich Berichte schreiben und so zu Pionieren umweltfreundlicher Mobilität.
17. Dez. 2016: Auf der Homepage der Hochschule ist mit diesem Datum zu lesen: „Wir trauern um den früheren Apostolischen Nuntius in Österreich, Erzbischof Dr. Edmond Farhat. Erzbischof Farhat war Nuntius zur Zeit der Erhebung der Hochschule zur Hochschule Päpstlichen Rechtes und hat auch den Papstbesuch 2007 begleitet. Er war ein treuer Freund unseres Klosters und von Abt Gregor. Mit seiner ‘orientalischen Mentalität’ (er stammte aus dem Libanon) hat er uns bei so mancher liturgischen Feier zum Schwitzen gebracht, als er etwa zu einer Diakonenweihe um 40 Minuten zu spät kam... Wir sind aber sicher, dass er rechtzeitig in der Gemeinschaft mit Gott, dem er treu gedient hat, angekommen ist.“
19. Dez. 2016: Studiendekan Prof. Michael Ernst hat zu einem Treffen der Ausbildungsverantwortlichen geladen, um die Zeiteinteilung untereinander besser zu koordinieren. Im Priesterseminar Leopoldinum wurden Praxiswochenenden eingeführt. Die Zeit, wo die Studenten keine Vorlesungen haben, ist keine „studienfreie“ Zeit, sondern soll für das persönliche Studium verwendet werden.
21. Jan. 2017: Kommissionelle Diplomprüfung von Sr. Gabriela Wozniak SAS, mit Auszeichnung bestanden.
24. Jan. 2017: Senat. Vizerektor Prof. DDr. Schachenmayr hat ein Lizentiatsprogramm für „Monastische Studien“ entwickelt, das mit der Curricularkommission akkordiert wurde. Der Senat beschließt sowohl die Lizentiatsordnung als auch das Curriculum einstimmig.
2. Feb. 2017: Rektor P. Karl Wallner übergibt in der Bildungskongregation in Rom persönlich die Statuten für das 3. Lizentiatsprogramm „Monastische Studien“, das ab 2018 von Prof. P. DDr. Alkuin Schachenmayr verantwortet werden soll. Die Einführung von Monastischen Studien war ein wiederholt geäußerter Wunsch von Papst Benedikt XVI., zumal Heiligenkreuz die einzige aktive Hochschule in der Trägerschaft einer monastisch-benediktinischen Ordensgemeinschaft in Europa ist.

Inhalt

Vorlesungsplan Diplomstudium SS 2017.....	3
Vorlesungsplan Lizentiat SS 2017.....	4
Erläuterungen zum Vorlesungsplan SS 2017.....	5
KALENDARIUM für das SS 2017.....	8
SEELSORGE UND GEISTLICHE ANGEBOTE.....	10
Montagsmesse der Hochschulgemeinschaft.....	10
Dienstagsgebet der Hochschulgemeinschaft.....	10
HOCHSCHULSPORT.....	11
Studentische Hilfskräfte für STUDIO1133 (1 ECTS).....	11
Vortragsreihe „7 über 7“.....	12
K. A. V. Sanctottensis.....	13
Debattierclub.....	13
Stimmbildung und Liturgischer Gesang (PR).....	14
Zusatzangebot DEUTSCH.....	14
Latein- und Griechischvorbereitung.....	15
Studium Generale.....	16
Religionspädagogik in St. Pölten.....	17
Studiengang „Theologie des Leibes“ (STdL).....	18
Studiengang „Leib-Bindung-Identität“ (LBI).....	19
LEITUNG UND VERANTWORTUNGSTRÄGER.....	20
DIE INSTITUTE UND DIE LEHRENDEN.....	25
DAS VORLESUNGSANGEBOT für das SS 2017.....	48
HÖRERSTATISTIK für das WS 2016/17.....	73
CHRONIK des vergangenen Wintersemesters 2016/17.....	75

ut in omnibus glorificetur Deus